



7

Gesundheit und Soziales

Gesundheitswesen

163

Sozialwesen

171

Begriffserklärungen

Schulpflicht

Krankenhäuser dienen der Krankenbehandlung und Geburtshilfe; hier steht die intensive aktive und fortdauernde ärztliche Betreuung im Vordergrund. Die Pflege ist dieser ärztlichen Behandlung in der Regel untergeordnet. In Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind die pflegerische Betreuung und die ärztliche Behandlung dagegen eher gleichrangig. Die Zahl der Pfl egetage entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen des Berichtsjahres um 24 Uhr vollstationär untergebrachten Patienten (Summe der Mitternachtsbestände). Die Zahl der **Pfl egetage** entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen des Berichtsjahres um 24 Uhr vollstationär untergebrachten Patienten (Summe der Mitternachtsbestände).

Der Grad der **Bettenausnutzung** gibt in Prozent die Auslastung der jeweiligen Krankenhausbetten an. Er wird wie folgt berechnet: Pfl egetage x 100 / Zahl der durchschnittlich aufgestellten Betten x 365.

Die **Verweildauer** gibt die Zahl der Tage an, die ein Patient durchschnittlich in stationärer Behandlung verbringt. Sie wird wie folgt berechnet: Pfl egetage / Zahl der Patienten.

Sozialhilfe

Die Stadt Karlsruhe gewährt Sozialleistungen nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuches, Zwölftes Buch (SGB XII); diese Leistungen werden als „**Sozialhilfe**“ bezeichnet.

„**Hilfe zum Lebensunterhalt**“ erhalten Personen, die weder einen Anspruch auf Arbeitslosengeld I oder II, noch auf „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ haben. Dies sind überwiegend Personen, welche eine Rente wegen Erwerbsminderung auf Zeit oder eine vorgezogene Altersrente beziehen (SGB XII, Drittes Kapitel).

Die „**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**“ wird ab Vollendung des 65. Lebensjahres gewährt, oder davor bei Vorliegen einer dauerhaften Erwerbsminderung, welche vom Rententräger (Deutsche Rentenversicherung) festgestellt werden muss. Die Leistung setzt frühestens ab Vollendung des 18. Lebensjahres ein (SGB XII, Viertes Kapitel).

Voraussetzung für eine Leistungsgewährung ist stets die Bedürftigkeit des Antragstellers. Diese liegt dann vor, wenn der Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen bestritten werden kann. Das Einkommen des Ehegatten oder Lebenspartners, welches dessen notwendigen Lebensunterhalt übersteigt, muss berücksichtigt werden. Im Bereich der „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ bleiben nach dem Willen des Gesetzgebers Unterhaltsansprüche gegenüber den Eltern oder den Kindern der Leistungsberechtigten weitgehend unberücksichtigt.

Die beiden Hilfearten werden sowohl innerhalb als auch außerhalb von Einrichtungen gewährt. Bei der Gewährung in einer Einrichtung wird gleichzeitig zum Beispiel in erster Linie (vom Aufwand her gesehen) „Hilfe zur Pflege“ oder „Eingliederungshilfe“ gewährt.

Neben den genannten Leistungen für den „reinen“ Lebensunterhalt gewährt die Stadt Karlsruhe noch folgende Leistungen nach den Vorschriften des SGB XII:

- Hilfen zur Gesundheit (Fünftes Kapitel).
- Hilfe zur Pflege (Siebtes Kapitel).
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Achstes Kapitel).
- Hilfe in anderen Lebenslagen (Neuntes Kapitel).

Weitere Sozialleistungen nach anderen Vorschriften:

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach den Vorschriften des SGB IX.
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.
- Kriegsopferfürsorge nach den Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes; in diesen Bereich fällt auch das so genannte „Soziale Entschädigungsrecht“ (unter anderem für Opfer von Gewalttaten).
- Jugendhilfe nach den Vorschriften des SGB VIII.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige, welche das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten „**Grundsicherung für Arbeitssuchende**“. Die Leistung wird als „**Arbeitslosengeld II**“ bezeichnet. Die im Haushalt befindlichen Angehörigen, welche nicht erwerbsfähig sind, erhalten „**Sozialgeld**“. Eine Anwartschaftszeit ist nicht erforderlich. In Karlsruhe werden diese Leistungen von insgesamt drei Jobcentern (Standorte: Agentur für Arbeit, Rathaus West, Stadtamt Durlach) gewährt. Die Stadt Karlsruhe hat die Kosten der Unterkunft zu tragen.

Für den Bezug von „Arbeitslosengeld“ nach dem SGB III ist (nach wie vor) eine Anwartschaftszeit erforderlich. Die Leistung wird auch als „**Arbeitslosengeld I**“ bezeichnet. Die Dauer des Anspruchs ist abhängig von der Dauer der bisherigen versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse und vom Alter der Leistungsberechtigten. Sie liegt zwischen sechs und achtzehn Monaten. Zuständig ist die Agentur für Arbeit. Im Anschluss an das „Arbeitslosengeld I“ besteht bei Bedürftigkeit Anspruch auf das „Arbeitslosengeld II“.

Gesundheitswesen

Tabelle 701

Niedergelassene Hausärzte sowie Zahnärzte in den Karlsruher Stadtteilen

Stadtteil	Hausärzte				Zahnärzte			
	Anzahl		Einwohner pro Arzt		Anzahl		Einwohner pro Zahnarzt	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
01 Innenstadt-Ost	9	10	706	633	44 ¹	41 ¹	362 ¹	391 ¹
02 Innenstadt-West	19	20	504	485				
03 Südstadt	11	8	1.808	2.475	5	5	3.977	3.960
04 Südweststadt	13	13	1.584	1.581	25	25	824	822
05 Weststadt	15	15	1.315	1.319	27	27	731	733
06 Nordweststadt	4	4	2.846	2.856	6	3	1.897	3.808
07 Oststadt	5	5	3.830	3.841	11	11	1.741	1.746
08 Mühlburg	6	7	2.746	2.344	8	6	2.060	2.735
09 Daxlanden	11	11	1.034	1.019	3	1	3.793	11.204
10 Knielingen	4	5	2.804	2.270	4	3	2.804	3.783
11 Grünwinkel	5	6	2.170	1.851	4	4	2.712	2.776
12 Oberreut	4	4	2.469	2.482	3	2	3.291	4.965
13 Beierheim-Bulach	5	5	1.392	1.387	2	2	3.480	3.468
14 Weiherfeld-Dammerstock	1	1	5.864	5.873	2	2	2.932	2.937
15 Rüppurr	9	9	1.204	1.203	6	5	1.807	2.165
16 Waldstadt	5	5	2.437	2.422	6	6	2.031	2.019
17 Rintheim	6	5	1.040	1.245	1	1	6.238	6.225
18 Hagsfeld	2	2	3.545	3.534	4	4	1.773	1.767
19 Durlach	25	27	1.222	1.139	21	18	1.455	1.708
20 Grötzingen	7	7	1.301	1.293	3	3	3.036	3.018
21 Stupferich	1	1	2.942	2.954	1	1	2.942	2.954
22 Hohenwettersbach	2	2	1.499	1.495	1	1	2.998	2.990
23 Wolfartsweier	1	1	3.096	3.110	-	-	-	-
24 Grünwettersbach	1	1	4.040	4.089	2	1	2.020	4.089
25 Palmbach	2	2	993	990	-	-	-	-
26 Neureut	8	8	2.365	2.375	7	7	2.703	2.714
27 Nordstadt	8	9	1.159	1.019	3	3	3.089	3.056
Stadt Karlsruhe	189	193	1.580	1.549	199	182	1.500	1.642

¹ Innenstadt-Ost und Innenstadt-West zusammen.

Quellen: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg und Kassenzahnärztliche Vereinigung für den Regierungsbezirk Karlsruhe.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 702

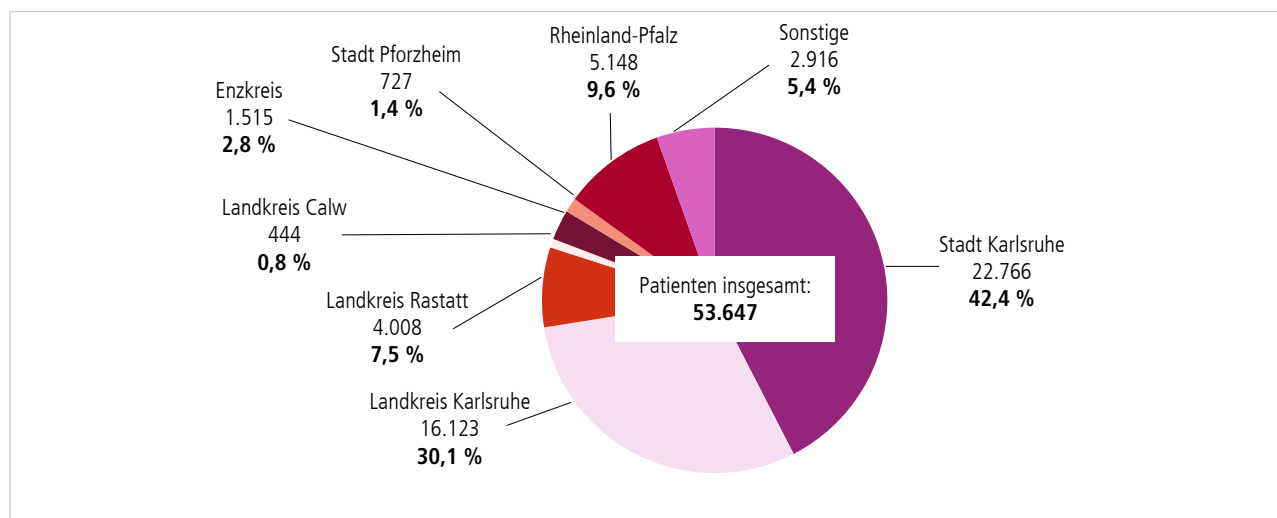
Niedergelassene Fachärzte und Psychotherapeuten in den Karlsruher Stadtteilen 2022

Stadtteil	Insgesamt	davon	
		Fachärzte	Psychotherapeuten
01 Innenstadt-Ost	22	10	12
02 Innenstadt-West	145	104	41
03 Südstadt	31	18	13
04 Südweststadt	117	79	38
05 Weststadt	55	29	26
06 Nordweststadt	2	1	1
07 Oststadt	33	24	9
08 Mühlburg	26	20	6
09 Daxlanden	4	4	-
10 Knielingen	4	2	2
11 Grünwinkel	17	15	2
12 Oberreut	2	2	-
13 Beiertheim-Bulach	6	3	3
14 Weiherfeld-Dammerstock	5	4	1
15 Rüppurr	27	22	5
16 Waldstadt	9	9	-
17 Rintheim	-	-	-
18 Hagsfeld	2	1	1
19 Durlach	77	49	28
20 Grötzingen	6	6	-
21 Stupferich	-	-	-
22 Hohenwettersbach	5	4	1
23 Wolfartsweier	-	-	-
24 Grünwettersbach	4	2	2
25 Palmbach	-	-	-
26 Neureut	14	9	5
27 Nordstadt	37	24	13
Stadt Karlsruhe	650	441	209

Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.1

Stationär behandelte Patienten im Städtischen Klinikum Karlsruhe 2022 nach ihrem Wohnsitz

Quelle: Städtisches Klinikum Karlsruhe.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 703

Bettenbestand¹ der Kliniken in Karlsruhe 2022 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Städtisches Klinikum	Freigemeinnützige Kliniken		Helios Klinik für Herzchirurgie	Insgesamt
		St. Vincentius- Kliniken gAG ²	Diakonissen- krankenhaus ²		
Innere Medizin	274	248	75	-	597
Chirurgie	70	184	70	-	324
Herzchirurgie	-	-	-	93	93
Urologie	53	-	-	-	53
Hautkrankheiten	27	-	-	-	27
HNO-Krankheiten	19	64	-	-	83
Radiologie	1	-	-	-	1
Nuklearmedizin	5	11	-	-	16
Strahlenklinik (Radioonkologie)	15	34	-	-	49
Augenkrankheiten	28	35	25	-	88
Zahn-, Mund-, Kieferkrankheiten	25	-	-	-	25
Orthopädie/Neuro-Chirurgie	96	86	-	-	182
Wirbelsäulentherapie	-	39	-	-	39
Gynäkologie/Geburtshilfe	64	34	59	-	157
Pädiatrie	100	-	-	-	100
Kinderchirurgie	19	-	-	-	19
Neurologie	60	-	-	-	60
Psychiatrie und Psychosomatik	187	-	19	-	206
Kinderpsychiatrie	23	-	-	-	23
Abt. für rehabilitative Geriatrie	-	-	65	-	65
Anästhesie und Intensivmedizin	-	-	-	-	-
Zentrale Aufnahmestation / ZNA	17	-	-	-	17
Vollstationär zusammen	1.083	735	313	93	2.224
darunter Intensivbetten	55	33	12	21	121
Psychiatrische Tagesklinik	79	-	5	-	84
Dialysen- (teilstationär)	20	-	-	-	20
Haut- (teilstationär)	3	-	-	-	3
Kinder- und Jugendmedizin (teilstationär)	4	-	-	-	4
Kinderpsychologie (teilstationär)	10	-	-	-	10
Teilstationär zusammen	116	-	5	-	121
Insgesamt	1.197	735	318	93	2.344
außerdem:					
Palliativmedizin	12	12	-	-	24

1 „ViDia - Christliche Kliniken Karlsruhe“ beziehungsweise St. Vincentius-Kliniken gAG und Diakonissenkrankenhaus: Planbetten.

2 Die beiden Kliniken fusionierten und werden seit Mai 2016 unter dem Namen „ViDia - Christliche Kliniken Karlsruhe“ geführt.

Bei den Privatkliniken liegt eine Untererfassung vor.

Quellen: Jeweilige Klinik.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 704

Daten zur stationären Versorgung in den Karlsruher Kliniken 2022

	Städtisches Klinikum	Freigemeinnützige Kliniken		Helios Klinik für Herzchirurgie	Insgesamt
		St. Vincentius- Kliniken gAG ¹	Diakonissen- krankenhaus ¹		
Hauptamtlich tätige Ärzte und Zahnärzte	582	408	161	45	1.197
Pflegepersonal	1.638	1.462	523	119	3.742
Behandelte Patienten	53.647 ²	27.498 ³	11.486 ³	1.980	94.611
Stand Jahresanfang	761	238	183	36	1.218
Zugänge	53.671	27.546	11.463	1.944	94.624
darunter Auswärtige	30.881	7.134	2.510	1.706	42.232
Abgänge	53.628	27.449	11.508	1.955	94.540
darunter Auswärtige	31.104	7.109	2.520	1.715	42.449
Stand Jahresende	804	335	138	25	1.302
Pflegetage insgesamt	366.318	159.314	74.699	17.470	617.801
Durchschnittliche Verweildauer je Patient (in Tagen)	6,8	5,8	6,5	8,8	6,5
Bettenausnutzung in %	83,8	58,3	60,2	51,3	76,1

1 Die beiden Kliniken fusionierten und werden ab Mai 2016 unter dem Namen "ViDia - Christliche Kliniken Karlsruhe" geführt.

2 Zahl für die behandelten Fälle enthält alle Patienten die im Berichtsjahr behandelt wurden. Fälle die im Vorjahr aufgenommen beziehungsweise im folgenden Jahr entlassen wurden, werden anteilig addiert. Fallzahlen stationsäquivalenter Behandlung enthalten unter Fachbereich Psychiatrie Erwachsene; hierfür gibt es allerdings keine Betten, da die Patienten im häuslichen Umfeld versorgt werden.

3 Die Gesamtzahlen der behandelten Patienten weichen grundsätzlich von den Angaben der behandelten Patientinnen/Patienten in den Jahrbuch-Tabellen 706 beziehungsweise 707 ab, da hier beide Kliniken in der Gesamtschau betrachtet werden ("Kopfzahlen"). Auf dieser Auswertungsebene wird eine Patientin/ein Patient im Rahmen seines Krankenhausaufenthaltes lediglich einmal gezählt, im Gegensatz zu den Statistiken bezüglich der Fachbereichs-/Abteilungsebenen ("Fallzahlen", beziehungsweise Mehrfachzählung einer Patientin/eines Patienten möglich).

Quellen: Jeweilige Klinik.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 705

Stationär behandelte Patienten im Städtischen Klinikum 2022 nach Einzugsgebieten

Fachbereich	Insgesamt	Anteil in %		Zahl der behandelten Patienten nach dem Wohnsitz									
		Karlsruher Patienten	auswärtige Patienten	Landkreis Karlsruhe	Landkreis Rastatt	Landkreis Calw	Enzkreis	Stadtkreis Pforzheim	Rheinland-Pfalz	Sonstige			
Chirurgische Klinik (Allgemein- und Gefäßchirurgie)	3.419	43,8	56,2	997	254	26	56	34	374	180			
Orthopädische/Neuro-Chirurgische Klinik (inkl. Unfallchirurgie)	3.782	41,1	58,9	1.078	295	32	105	59	390	267			
Urologische Klinik	3.846	41,9	58,1	1.268	457	37	33	6	247	188			
Frauenklinik inkl. Neugeborene	6.635	42,2	57,8	2.277	501	60	206	76	548	166			
HNO-Klinik	1.488	20,2	79,8	376	220	9	31	21	243	287			
Augenklinik	1.648	23,7	76,3	482	100	13	98	64	290	211			
Zahn-Mund-Kieferklinik	1.620	22,7	77,3	356	215	30	110	80	262	200			
I. Med.-Nephrologische Klinik	3.019	49,3	50,7	833	174	36	44	45	294	104			
II. Med.-Gastroenterologische Klinik	2.849	47,1	52,9	697	215	19	40	18	356	162			
III. Med.-Hämatologische Klinik	1.747	43,7	56,3	548	85	10	44	35	212	49			
IV. Med.-Kardiologische Klinik	5.393	42,5	57,5	1.941	340	29	77	23	456	236			
Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik (Erwachsene)	2.875	85,2	14,8	180	35	13	8	5	32	153			
Strahlenklinik/Radiologische Klinik	490	25,3	74,7	143	54	10	19	11	100	29			
Klinik für Nuklearmedizin	329	19,8	80,2	80	35	3	15	7	55	69			
Hautklinik	1.896	21,8	78,2	558	260	21	151	80	268	145			
Kinderchirurgische Klinik	1.962	30,2	69,8	743	184	20	68	22	214	118			
Kinderklinik	5.220	33,7	66,3	1.925	382	52	363	123	460	154			
Kinder-/Jugendpsychiatr. Klinik	466	41,6	58,4	246	6	6	2	-	5	7			
Neurologische Klinik	2.523	50,2	49,8	739	133	7	34	15	229	100			
Psychiatrische Tagesklinik (Kinder und Erwachsene)	622	70,7	29,3	144	14	4	2	-	11	7			
Radiologie	54	16,7	83,3	8	2	-	3	-	16	16			
Zentrale Aufnahmestation/ZNA	1.764	59,1	40,9	504	47	7	6	3	86	68			
Insgesamt¹	53.647	X	X	16.123	4.008	444	1.515	727	5.148	2.916			
%-Anteil der Einzugsgebiete	100,0	42,4	57,6	30,1	7,5	0,8	2,8	1,4	9,6	5,4			

1 Ohne interne Fachbereichsverlegungen. Auswertung nach Aufnahme datum und aufnehmender Fachabteilung. Das heißt, es werden nur die Fälle abgebildet, welche im Berichtsjahr im Städtischen Klinikum aufgenommen wurden (Vergleich Zugänge IB-Tabelle 704).

Quelle: Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH. Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 706

Stationär behandelte Patientinnen und Patienten in den St. Vincentius-Kliniken¹ 2022 nach Einzugsgebieten

Fachbereich	Insgesamt ²	Anteil in %		Zahl der behandelten Patientinnen/Patienten nach dem Wohnsitz										Reg.-Bezirk Stuttgart	Sonstige
		Karlsruher Patientinnen/Patienten	auswärtige Patientinnen/Patienten	Stadtkreis Karlsruhe	Landkreis Karlsruhe	Landkreis Rastatt	Landkreis Calw	Enzkreis	Stadtkreis Baden-Baden	Stadtkreis Pforzheim	Rheinland-Pfalz				
Augenklinik	2.685	18,6	81,4	500	607	372	42	316	130	238	348	75	57		
HNO-Klinik	2.131	26,7	73,3	570	571	375	26	70	95	31	237	62	94		
Chirurgie	2.846	45,2	54,8	1.285	852	221	36	67	33	20	273	8	51		
davon															
allgem. Chirurgie (ACH ³)	2.262	47,9	52,1	1.084	665	189	20	53	31	18	155	4	43		
Thoraxchirurgie	584	34,4	65,6	201	187	32	16	14	2	2	118	4	8		
Innere Medizin	10.064	51,9	48,1	5.226	3.283	543	115	129	72	49	535	34	78		
davon															
Gastroenterologie	2.299	60,9	39,1	1.399	673	95	10	18	17	4	67	5	11		
Hämatalogie/Oncologie	1.397	38,1	61,9	532	482	113	13	49	13	11	170	3	11		
Kardiologie	4.662	51,1	48,9	2.383	1.614	230	71	52	35	21	201	16	39		
Pneumologie	1.307	54,9	45,1	718	372	76	15	7	4	8	86	6	15		
allgem. Innere Medizin Diab.	298	49,3	50,7	147	110	20	5	1	3	5	6	-	1		
Akutgeriatrie	101	46,5	53,5	47	32	9	1	2	-	-	5	4	1		
Muskuloskelettales Zentrum (MSZ)	6.006	45,6	54,4	2.738	2.037	489	74	113	-	-	314	-	-		
davon															
Orthopädie	1.605	42,7	57,3	685	578	154	28	28	22	10	83	4	13		
Unfall- u. Handchirurgie	3.683	46,8	53,2	1.722	1.249	284	39	63	34	30	168	11	83		
Wirbelsäulenthherapie	718	46,1	53,9	331	210	51	7	22	2	18	63	3	11		
Strahlenklinik	932	24,8	75,2	231	229	101	17	110	28	50	145	-	-		
Nuklearmedizin	264	17,4	82,6	46	66	40	11	24	2	20	11	9	35		
Palliativmedizin	244	52,0	48,0	127	81	9	4	4	-	2	15	1	1		
Frauenklinik ⁴	1.985	52,1	47,9	1.035	614	165	19	44	19	3	80	1	5		
St. Vincentius-Klinik	27.157	43,3	56,7	11.758	8.340	2.315	344	877	437	471	1.958	210	447		
St. Marfen-Klinik	173	52,0	48,0	90	62	6	1	-	1	-	10	-	1		
Insgesamt	27.330	X	X	11.848	8.402	2.321	345	877	438	473	1.968	210	448		
%-Anteil der Einzugsgebiete	100,0	43,4	56,6	43,4	30,7	8,5	1,3	3,2	1,6	1,7	7,2	0,8	1,6		

1 Die Klinik fusionierte mit dem Diakonissenkrankenhaus.

2 Beide Kliniken werden seit Mai 2016 unter dem Namen "ViDia - Christliche Kliniken Karlsruhe" geführt.

3 Ohne fachbereichsinterne Verlegungen.

4 Fallzahl ohne Säuglinge.

Quelle: St. Vincentius-Kliniken gAG.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 707

Stationär behandelte Patientinnen und Patienten in der Diakonissen-Klinik¹ 2022 nach Einzugsgebieten

Fachbereich	Insgesamt ²	Anteil in %		Zahl der behandelten Patienten nach dem Wohnsitz										
		Karlsruher Patientinnen/ ³ Patienten	auswärtige Patientinnen/ ³ Patienten	Stadtkreis Karlsruhe	Landkreis Karlsruhe	Landkreis Rastatt	Landkreis Calw	Enzkreis	Stadtkreis Baden-Baden	Stadtkreis Pforzheim	Rheinland-Pfalz	Reg.-Bezirk Stuttgart	Sonstige	
Frauenklinik ²	2.655	36,2	63,8	962	957	429	50	110	44	11	63	6	23	
Allg.-Visceralchirurgie	2.168	39,2	60,8	850	1.000	125	59	58	12	10	33	5	16	
allg. IM, Diabetologie	2.345	43,7	56,3	1.025	1.127	77	44	19	9	9	20	3	12	
Augenheilkunde	1.900	18,7	81,3	355	595	261	42	171	31	48	350	19	28	
Gastroenter., Hepatologie	1.141	38,1	61,9	435	581	47	34	9	4	2	19	6	4	
Akut-Geriatrie ⁴	20	55,0	45,0	11	9	-	-	-	-	-	-	-	-	
Reha-Geriatrie	933	47,5	52,5	443	340	71	12	30	5	3	18	4	7	
Hals-Nasen-Ohren ⁴	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Orth.-/Unfallchirurgie	136	45,6	54,4	62	60	7	1	2	-	2	2	-	-	
Psychoomatik	201	60,7	39,3	122	51	12	1	6	-	3	3	3	-	
Insgesamt	11.499	X	X	4.265	4.720	1.029	243	405	105	88	508	46	90	
%-Anteil der Einzugsgebiete	100	37,1	62,9	37,1	41,0	8,9	2,1	3,5	0,9	0,8	4,4	0,4	0,8	

1 Die Klinik fusionierte mit dem St. Vincentius-Krankenhaus.

Beide Kliniken werden seit Mai 2016 unter dem Namen "VIDia - Christliche Kliniken Karlsruhe" geführt.

2 Ohne fachbereichsinterne Verlegungen.

3 Bezug Stadtkreis Karlsruhe.

4 Seit 2022 im Neubau am Standort Steinhäuser Straße 18 (Fallzahlen Akut-Geriatrie mehrheitlich Überlieger aus dem Jahr 2021).

Quelle: Diakonissenkrankenhaus.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 708

Apotheken in Karlsruhe

Jahr ¹	Zahl der Apotheken	Versorgungsgrad (Einwohner pro Apotheke)	Außerdem: Krankenhausapotheken
2019	74	4.131	3
2020	74	4.108	3
2021	72	4.191	3
2022	72	4.147	2
2023	71	4.205	2

¹ Erfassungszeitpunkt Jahrebeginn.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, eigene Berechnung.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 709

Bestattungen auf städtischen Friedhöfen in Karlsruhe

Stadtteil/Stadtviertel	2018	2019	2020	2021	2022
Hauptfriedhof (Oststadt)	1.513	1.460	1.490	1.523	1.515
Aue	66	67	79	85	69
Beiertheim	14	29	20	16	27
Bulach	44	43	25	42	32
Daxlanden	132	122	131	116	152
Durlach	169	123	157	156	204
Grötzingen	56	78	69	74	86
Grünwettersbach	39	42	31	38	44
Grünwinkel	69	86	84	67	88
Hagsfeld	27	33	35	39	34
Hohenwettersbach	18	14	28	20	19
Knielingen	80	75	67	68	77
Mühlburg	98	99	99	93	99
Neureut	169	151	143	181	180
Nordweststadt	105	108	89	110	107
Oberreut	61	63	59	59	55
Palmbach	15	11	12	15	13
Rintheim	14	21	14	16	16
Rüppurr	191	169	173	168	158
Stupferich	16	30	28	18	22
Wolfartsweier	26	21	27	25	16
Insgesamt	2.922	2.845	2.860	2.929	3.013

Quelle: Stadt Karlsruhe | Friedhof- und Bestattungsamt.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 710

Art der Bestattungen in Karlsruhe

Jahr	Bestattungen insgesamt	Darunter Kinder	Nach der Grabstätte			Außerdem Einäscherungen ²	Zusätzliche Einäscherungen für auswärtige Krematorien
			Reihengrab	Familien-/Wahlgrab	Urnengrab ¹		
2018	2.922	28	181	921	1.820	4.887	66
2019	2.845	34	176	861	1.808	4.943	12
2020	2.860	42	222	871	1.767	4.952	142
2021	2.932	25	187	842	1.903	5.293	139
2022	3.013	27	203	898	1.912	4.986	61

¹ Einschließlich Beisetzungen in den Kolumbarien (Hauptfriedhof, Rüppurr, Mühlburg, Daxlanden, Bulach und Nordweststadt).

² Im Krematorium Hauptfriedhof.

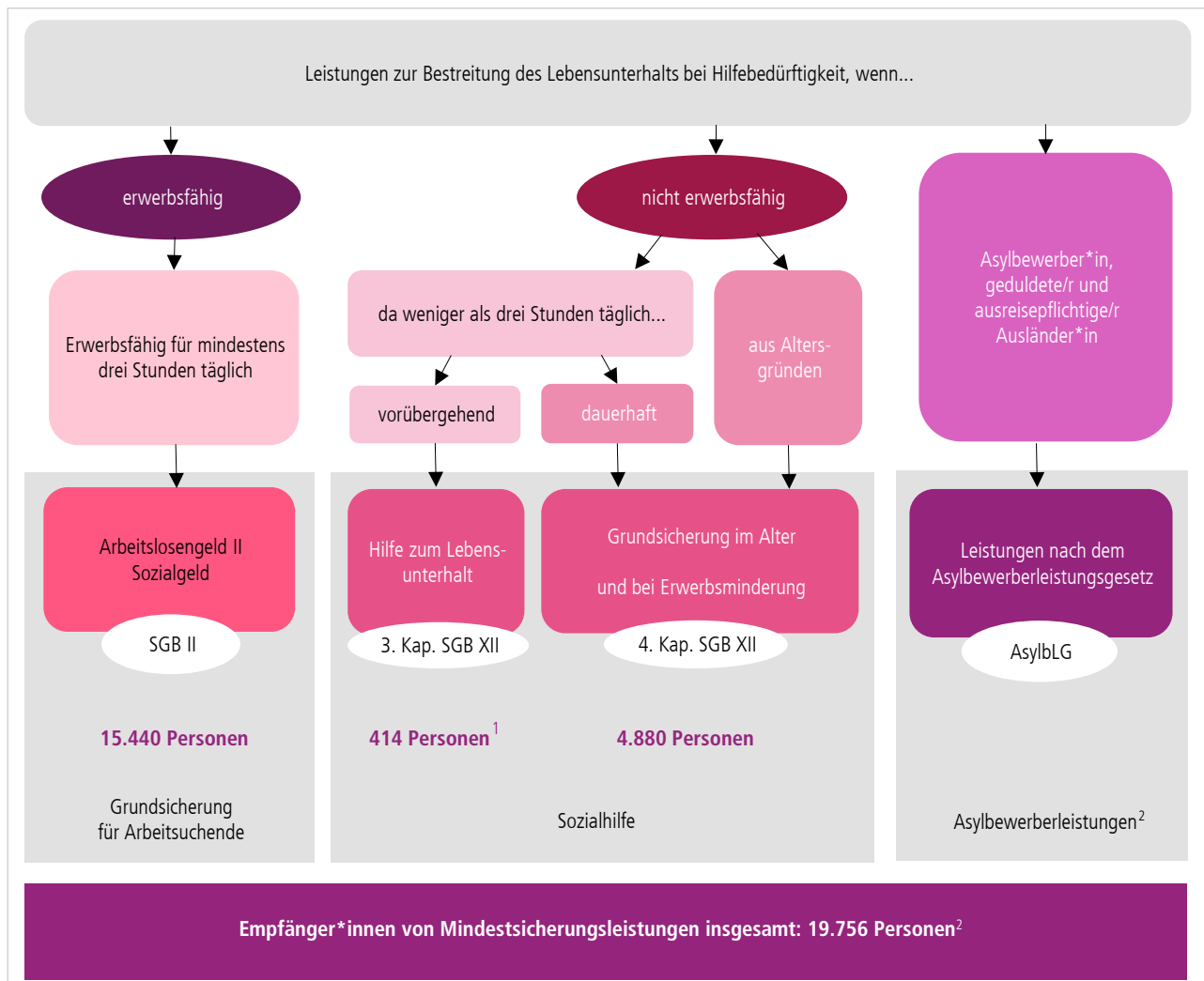
Quelle: Stadt Karlsruhe | Friedhof- und Bestattungsamt.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Sozialwesen

Abbildung 7.2

Empfängerinnen und Empfänger von sozialen Mindestsicherungsleistungen in Karlsruhe 2022



1 Außerhalb von Einrichtungen.

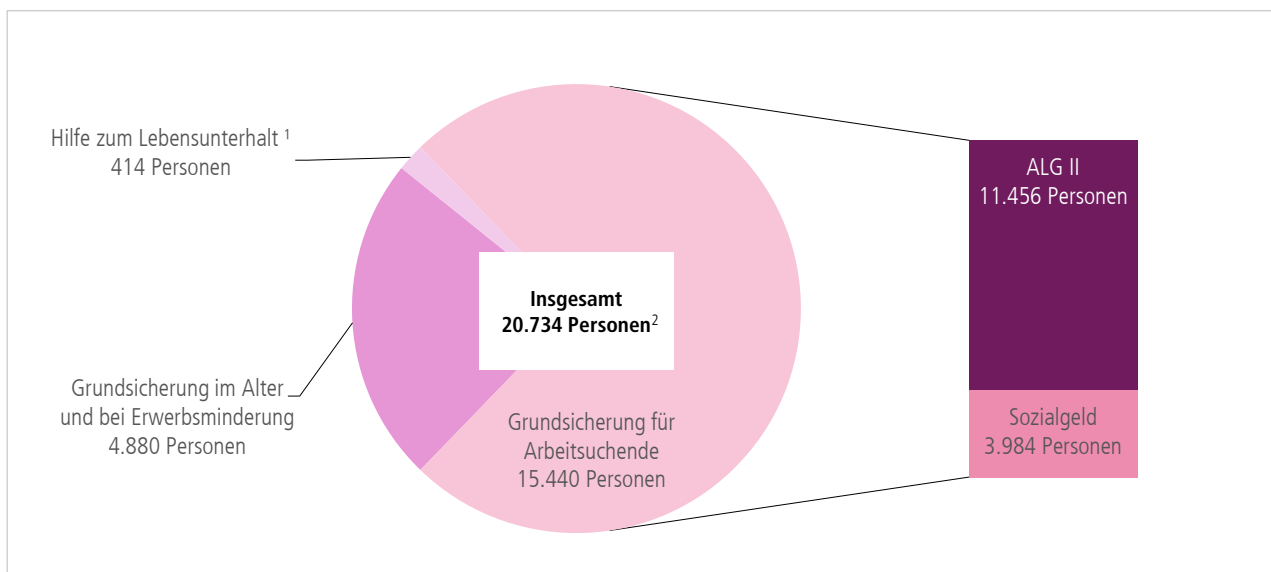
2 Ohne Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen. Daten zu Asylbewerberleistungen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Eigene Darstellung in Anlehnung an Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.3

Leistungsberechtigte Personen mit bedarfsorientierten Sozialleistungen in Karlsruhe 2022



1 Außerhalb von Einrichtungen.

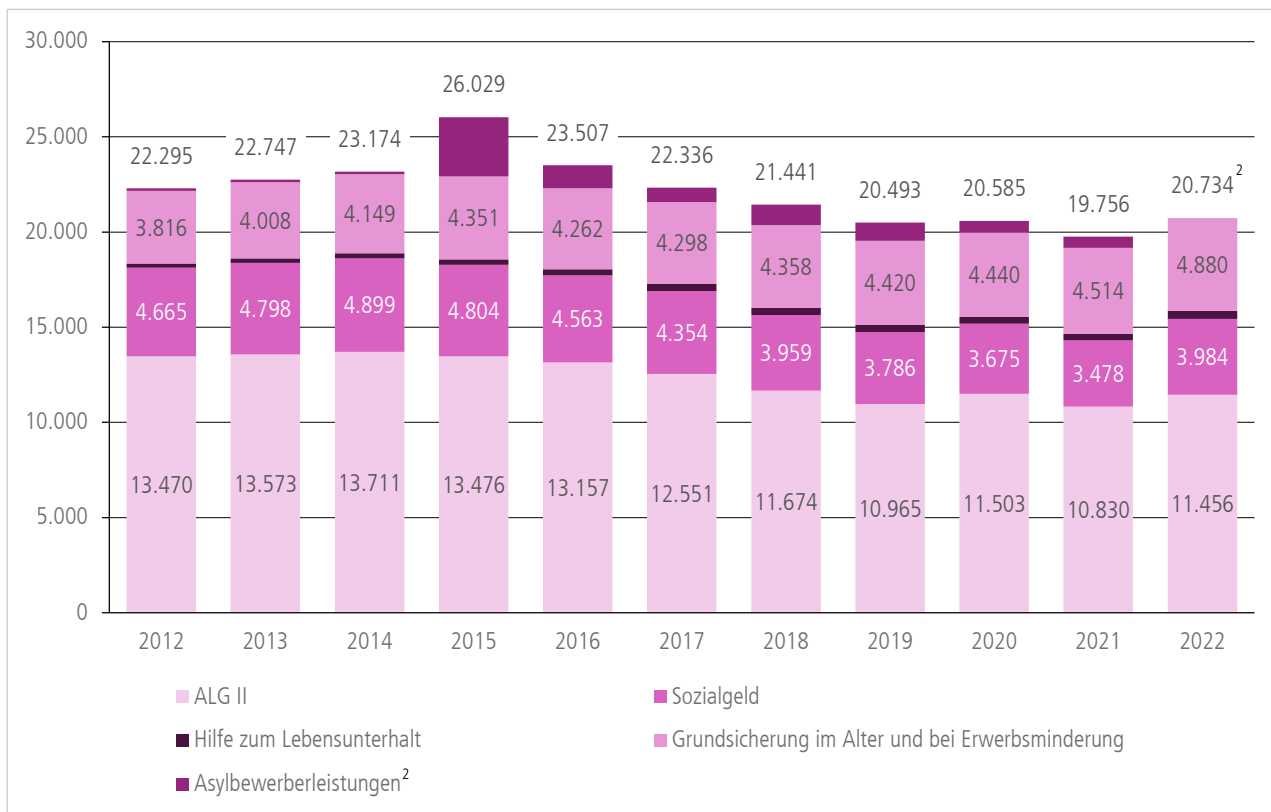
2 Ohne Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen. Daten zu Asylbewerberleistungen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde und Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.4

Empfängerinnen und Empfänger von Mindestsicherungsleistungen in Karlsruhe



1 Außerhalb von Einrichtungen.

2 2022 Ohne Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen. Daten zu Asylbewerberleistungen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde und Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.5

Personen in SGB II-Bedarfsgemeinschaften in Karlsruhe 2022

Personen in Bedarfsgemeinschaften 16.071 Personen			
Leistungsberechtigte 15.504 Personen		Nicht Leistungsberechtigte 567 Personen	
Regelleistungsberechtigte 15.440 Personen Personen mit Anspruch auf ALG II oder Sozialgeld.		Sonstige Leistungsberechtigte 64 Personen Personen die ausschließlich abweichend zu erbringende Leistungen erhalten wie zum Beispiel Erstausrüstung der Wohnung, Zuschüsse zur Sozialversicherung zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit oder Leistungen für Bildung und Teilhabe.	vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen 329 Personen Personen, die dem Grunde nach vom Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II ausgeschlossen sind, zum Beispiel Bezieher von Altersrente oder Studierende, die BAföG erhalten.
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ALG II) 11.456 Personen Als erwerbsfähig gilt gemäß § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarkts mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein.	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Sozialgeld) 3.984 Personen Alle Personen innerhalb einer Bedarfsgemeinschaft, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren), aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit oder eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten.			Kinder ohne Leistungsanspruch 238 Personen Minderjährige Kinder, die mit ihren anspruchsberechtigten Eltern zusammenleben, ihren Bedarf durch eigenes Einkommen jedoch selbst decken können.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung und Bundesagentur für Arbeit.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 711

Personen in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2022

Merkmal	Personen in Bedarfsgemeinschaften	Leistungsberechtigte insgesamt	je 1.000 Einwohner*innen ¹	davon				nicht Leistungsberechtigte
				Regelleistungsberechtigte			sonstige Leistungsberechtigte	
				insgesamt	erwerbsfähig	nicht erwerbsfähig		
Anzahl								
weiblich	8.188	7.986	54	7.945	6.055	1.890	41	202
männlich	7.883	7.518	50	7.495	5.401	2.094	23	365
unter 15 Jahre	4.188	3.972	108	3.924	-	3.924	48	216
15 bis unter 25 Jahre	1.831	1.769	47	1.761	1.746	15	8	62
25 bis unter 55 Jahre	7.305	7.217	57	7.210	7.180	30	7	88
55 Jahre und älter	2.747	2.546	26	2.545	2.530	15	1	201
deutsch	9.428	9.070	38	9.018	6.559	2.459	52	358
nicht deutsch	6.643	6.434	108	6.422	4.897	1.525	12	209
EU-Bürger*innen	1.589	1.550	59	1.543	1.188	355	7	39
Nicht-EU-Bürger*innen	5.054	4.884	147	4.879	3.709	1.170	5	170
Insgesamt	16.071	15.504	52	15.440	11.456	3.984	64	567
Anteil (in %)								
weiblich	50,9	51,5	X	51,5	52,9	47,4	64,1	35,6
männlich	49,1	48,5	X	48,5	47,1	52,6	35,9	64,4
unter 15 Jahre	26,1	25,6	X	25,4	-	98,5	75,0	38,1
15 bis unter 25 Jahre	11,4	11,4	X	11,4	15,2	0,4	12,5	10,9
25 bis unter 55 Jahre	45,5	46,5	X	46,7	62,7	0,8	10,9	15,5
55 Jahre und älter	17,1	16,4	X	16,5	22,1	0,4	1,6	35,4
deutsch	58,7	58,5	X	58,4	57,3	61,7	81,3	63,1
nicht deutsch	41,3	41,5	X	41,6	42,7	38,3	18,8	36,9
EU-Bürger*innen	9,9	10,0	X	10,0	10,4	8,9	10,9	6,9
Nicht-EU-Bürger*innen	31,4	31,5	X	31,6	32,4	29,4	7,8	30,0
Insgesamt	100,0	100,0	X	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Bezogen auf die Bevölkerung mit Hauptwohnung.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 712

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2022 nach Erwerbstätigkeit

Merkmal	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	darunter erwerbstätig	und zwar				selbstständig erwerbstätig
			abhängig erwerbstätig	davon mit einem Einkommen ...			
				bis einschließlich 450 €	von mehr als 450 € bis einschließlich 1.300 €	von mehr als 1.300 €	
Anzahl							
weiblich	6.055	1.364	1.294	482	621	191	78
männlich	5.401	1.056	937	373	395	169	128
15 bis unter 25 Jahre	1.746	255	253	100	138	15	2
25 bis unter 55 Jahre	7.180	1.636	1.507	523	695	289	143
55 Jahre und älter	2.530	529	471	232	183	56	61
deutsch	6.559	1.304	1.178	482	518	178	138
nicht deutsch	4.897	1.116	1.053	373	498	182	68
EU-Bürger*innen	1.188	358	342	93	182	67	17
Nicht-EU-Bürger*innen	3.709	758	711	280	316	115	51
Insgesamt	11.456	2.420	2.231	855	1.016	360	206
Anteil (in %)							
weiblich	52,9	56,4	58,0	56,4	61,1	53,1	37,9
männlich	47,1	43,6	42,0	43,6	38,9	46,9	62,1
15 bis unter 25 Jahre	15,2	10,5	11,3	11,7	13,6	4,2	1,0
25 bis unter 55 Jahre	62,7	67,6	67,5	61,2	68,4	80,3	69,4
55 Jahre und älter	22,1	21,9	21,1	27,1	18,0	15,6	29,6
deutsch	57,3	53,9	52,8	56,4	51,0	49,4	67,0
nicht deutsch	42,7	46,1	47,2	43,6	49,0	50,6	33,0
EU-Bürger*innen	10,4	14,8	15,3	10,9	17,9	18,6	8,3
Nicht-EU-Bürger*innen	32,4	31,3	31,9	32,7	31,1	31,9	24,8
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 713

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2022 nach Status der Arbeitssuche

Merkmal	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	davon			
		insgesamt	arbeitsuchend		nicht arbeitsuchend
			arbeitslos	nicht arbeitslos	
Anzahl					
weiblich	6.055	4.203	1.940	2.263	1.852
männlich	5.401	4.253	2.444	1.809	1.148
15 bis unter 25 Jahre	1.746	612	315	297	1.134
25 bis unter 55 Jahre	7.180	5.707	3.219	2.488	1.473
55 Jahre und älter	2.530	2.137	850	1.287	393
deutsch	6.559	4.803	2.733	2.070	1.756
nicht deutsch	4.897	3.653	1.651	2.002	1.244
EU-Bürger*innen	1.188	883	440	443	305
Nicht-EU-Bürger*innen	3.709	2.770	1.211	1.559	939
Insgesamt	11.456	8.456	4.384	4.072	3.000
Anteil (in %)					
weiblich	52,9	49,7	44,3	55,6	61,7
männlich	47,1	50,3	55,7	44,4	38,3
15 bis unter 25 Jahre	15,2	7,2	7,2	7,3	37,8
25 bis unter 55 Jahre	62,7	67,5	73,4	61,1	49,1
55 Jahre und älter	22,1	25,3	19,4	31,6	13,1
deutsch	57,3	56,8	62,3	50,8	58,5
nicht deutsch	42,7	43,2	37,7	49,2	41,5
EU-Bürger*innen	10,4	10,4	10,0	10,9	10,2
Nicht-EU-Bürger*innen	32,4	32,8	27,6	38,3	31,3
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 714

Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Jahr	Bedarfsgemeinschaften	Single-Bedarfsgemeinschaften	darunter								
			Alleinerziehenden-Bedarfsgemeinschaften				Partner-Bedarfsgemeinschaften				
			insgesamt	mit ... Kind/-ern unter 18 Jahre			insgesamt	ohne Kind unter 18 Jahre	mit Kind/-ern unter 18 Jahre		
	1	2	3 und mehr			1	2	3 und mehr			
2013	10.870	6.319	2.164	1.336	596	232	2.197	949	512	466	270
2014	11.076	6.494	2.156	1.326	601	229	2.189	913	520	452	304
2015	10.964	6.477	2.171	1.286	644	241	2.088	882	496	421	289
2016	10.562	6.345	2.026	1.171	610	245	1.975	835	452	403	285
2017	10.095	6.105	1.907	1.091	592	224	1.895	793	430	394	278
2018	9.455	5.825	1.788	994	548	246	1.669	701	357	354	257
2019	8.987	5.602	1.649	903	525	221	1.582	638	348	336	260
2020	9.368	5.962	1.616	911	502	203	1.639	706	334	325	274
2021	8.886	5.764	1.553	849	477	227	1.437	607	299	277	254
2022	9.266	5.778	1.823	1.030	569	224	1.518	595	341	317	265

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 715

Empfängerinnen und Empfänger von Sozialgeld in den Karlsruher Stadtteilen 2022

Stadtteil	Empfänger*innen von Sozialgeld	darunter im Alter von unter 15 Jahren	davon im Alter von				darunter nicht deutsch
			unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 15 Jahre	
01 Innenstadt-Ost	125	124	20	25	33	46	46
02 Innenstadt-West	105	102	24	15	29	34	59
03 Südstadt	237	233	51	40	70	72	103
04 Südweststadt	256	255	44	47	75	89	156
05 Weststadt	231	229	43	51	63	72	89
06 Nordweststadt	144	143	33	29	37	44	43
07 Oststadt	175	171	28	28	52	63	67
08 Mühlburg	318	316	50	73	90	103	107
09 Daxlanden	188	188	35	40	57	56	50
10 Knielingen	145	143	29	25	43	46	76
11 Grünwinkel	176	171	31	39	45	56	75
12 Oberreut	333	325	72	77	98	78	66
13 Beiertheim-Bulach	81	80	17	17	25	21	45
14 Weiherfeld-Dammerstock	56	55	4	14	18	19	12
15 Rüppurr	73	73	15	16	27	15	22
16 Waldstadt	230	228	54	53	50	71	81
17 Rintheim	171	168	28	33	57	50	58
18 Hagsfeld	92	88	17	14	28	29	43
19 Durlach	373	363	67	78	100	118	154
20 Grötzingen	69	69	12	11	23	23	23
21 Stupferich	24	24	3	5	8	8	13
22 Hohenwettersbach	21	21	.	6	7	6	9
23 Wolfartsweier	23	23	6	5	6	6	9
24 Grünwettersbach	32	31	8	7	6	10	24
25 Palmbach	9	9	3	.	.	4	5
26 Neureut	163	160	35	36	48	41	67
27 Nordstadt	127	125	18	31	40	36	21
ohne Angaben bzw. ohne Zuordnung	7	7	.	.	.	.	.
Stadt Karlsruhe	3.984	3.924	752	818	1.137	1.217	1.525

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 716

Empfängerinnen und Empfänger von SGB II-Leistungen in Karlsruhe am 31. Dezember 2022

Stadtteil	Bedarfs- gemeinschaften insgesamt	Personen insgesamt	darunter erwerbsfähige Leistungs- berechtigte insgesamt		und zwar					Kinder unter 18 Jahren insgesamt in Bedarfs- gemeinschaften	
			Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer*innen	unter 25 Jahren	über 55 Jahren	Allein- erziehende		
											Anzahl
01 Innenstadt-Ost	394	625	478	266	212	248	230	95	93	61	160
02 Innenstadt-West	357	537	410	178	232	195	215	60	82	52	127
03 Südstadt	852	1.283	1.009	561	448	571	438	142	255	90	292
04 Südweststadt	620	1.045	759	351	408	332	427	128	149	135	309
05 Weststadt	635	1.041	771	383	388	417	354	122	162	116	296
06 Nordweststadt	278	505	338	129	209	192	146	55	62	70	177
07 Oststadt	530	846	636	311	325	374	262	77	150	94	226
08 Mühlburg	726	1.276	891	438	453	525	366	119	207	144	383
09 Daxlanden	394	731	509	239	270	363	146	79	122	69	234
10 Knielingen	311	543	379	147	232	189	190	56	61	69	168
11 Grünwinkel	343	641	441	208	233	243	198	66	87	82	214
12 Oberreut	593	1.156	767	329	438	527	240	120	188	148	398
13 Beiertheim-Bulach	175	308	220	110	110	127	93	32	48	26	96
14 Weiherfeld-Dammerstock	111	202	135	61	74	78	57	18	33	19	64
15 Rüppurr	172	290	207	107	100	143	64	31	46	32	86
16 Waldstadt	416	784	521	218	303	322	199	76	97	119	275
17 Rintheim	259	546	354	143	211	208	146	52	73	64	199
18 Hagsfeld	197	336	229	104	125	141	88	31	45	38	103
19 Durlach	876	1.511	1.089	516	573	623	466	158	294	165	449
20 Grötzingen	127	244	167	75	92	99	68	31	34	36	84
21 Stupferich	41	80	53	22	31	28	25	10	.	11	31
22 Hohenwettersbach	30	62	38	15	23	16	22	.	.	.	23
23 Wolfartsweiler	70	117	86	34	52	55	31	14	21	16	36
24 Grünwettersbach	64	125	90	43	47	45	45	20	12	18	42
25 Palmbach	25	40	30	10	20	14	16	.	.	.	11
26 Neureut	422	706	518	252	266	270	248	83	117	74	200
27 Nordstadt	227	457	307	137	170	200	107	63	61	55	157
ohne Angaben bzw. ohne Zuordnung	21	34	24	14	10	14	10	.	.	.	9
Stadt Karlsruhe	9.266	16.071	11.456	5.401	6.055	6.559	4.897	1.746	2.530	1.819	4.849

Umstellung des Berichtszeitpunkts vom 30. September auf den 31. Dezember ab 2022: Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Daten mit den Ergebnissen vorangegangener Jahre.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

noch Tabelle 716

Empfängerinnen und Empfänger von SGB II-Leistungen in Karlsruhe am 31. Dezember 2022

Stadtteil	Bedarfs- gemeinschaften insgesamt	Personen insgesamt	darunter erwerbsfähige Leistungs- berechtigte insgesamt	Anteil der SGB II-Beziehende an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe ¹ in %					und zwar			Kinder unter 18 Jahren insgesamt in Bedarfs- gemeinschaften
				Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer*innen	unter 25 Jahren	über 55 Jahren	Allein- erziehende		
01 Innenstadt-Ost	8,8	9,8	9,5	9,1	10,0	8,0	11,8	6,6	16,5	50,4	26,0	
02 Innenstadt-West	5,0	5,5	5,1	3,9	6,9	3,5	8,7	2,8	9,8	31,3	15,2	
03 Südstadt	6,6	6,4	6,6	6,6	6,5	5,1	10,4	5,0	12,7	22,1	12,1	
04 Südweststadt	4,9	5,0	5,0	4,5	5,6	2,8	12,5	4,9	5,9	29,0	10,2	
05 Weststadt	5,3	5,3	5,4	5,1	5,6	3,8	10,3	4,9	6,6	28,6	11,0	
06 Nordweststadt	4,3	4,4	4,5	3,3	5,9	3,5	7,6	3,3	4,2	26,3	10,1	
07 Oststadt ¹	4,0	4,4	4,1	3,5	5,0	3,3	6,6	1,9	8,6	26,9	12,5	
08 Mühlburg	7,2	7,8	7,8	7,3	8,5	6,6	10,7	6,5	9,9	33,2	17,3	
09 Daxlanden	6,4	6,5	7,5	7,0	8,1	6,4	13,3	7,9	6,5	27,6	14,4	
10 Knielingen	5,4	4,7	5,0	3,7	6,5	3,3	10,2	5,0	4,0	30,7	8,0	
11 Grünwinkel	6,1	5,9	6,4	5,8	6,9	4,5	12,7	6,0	5,3	33,7	11,5	
12 Oberreut	11,6	11,6	12,2	10,6	13,8	11,2	15,1	12,4	11,9	43,5	22,5	
13 Beierthelm-Bulach	4,3	4,4	4,6	4,5	4,8	3,2	11,7	4,6	4,7	22,0	9,6	
14 Weiherfeld-Dammerstock	3,4	3,4	3,8	3,5	4,2	2,6	11,7	3,7	3,6	14,5	7,4	
15 Rüppurr	3,0	2,7	3,1	3,3	2,9	2,5	7,1	3,0	2,7	14,3	4,9	
16 Waldstadt	6,2	6,5	7,0	5,7	8,4	5,8	10,2	5,3	6,3	33,9	13,9	
17 Rintheim	7,6	8,7	8,5	6,5	10,7	6,9	12,9	5,8	9,1	41,3	18,9	
18 Hagsfeld	5,4	4,8	4,8	4,1	5,7	3,8	8,6	3,9	3,9	23,8	8,8	
19 Durlach	5,1	4,9	5,4	5,0	5,9	4,1	9,5	5,2	6,5	22,7	9,7	
20 Grötzingen	2,7	2,7	3,0	2,7	3,4	2,2	6,6	3,7	2,3	20,1	6,0	
21 Stupferich	3,0	2,7	3,0	2,5	3,6	1,8	11,6	4,7	.	26,8	5,5	
22 Hohenwettersbach	2,4	2,1	1,9	1,5	2,4	0,9	13,7	.	.	.	3,8	
23 Wolfartsweier	4,2	3,8	4,3	3,4	5,2	3,3	9,6	5,1	4,0	30,8	8,2	
24 Grünwettersbach	3,3	3,1	3,7	3,5	3,8	2,1	13,4	5,6	1,8	22,8	6,0	
25 Palmbach	2,9	2,0	2,4	.	3,3	1,3	11,5	.	.	.	2,7	
26 Neureut	4,3	3,7	4,2	3,9	4,5	2,8	9,8	4,1	4,0	18,6	6,6	
27 Nordstadt	4,7	5,0	4,7	4,1	5,3	3,7	9,0	4,0	3,9	22,6	9,9	
ohne Angaben bzw. ohne Zuordnung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Stadt Karlsruhe	5,4	5,4	5,6	5,0	6,2	4,2	10,2	4,7	6,3	27,6	11,0	

Umstellung des Berichtszeitpunkts vom 30. September auf den 31. Dezember ab 2022: Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Daten mit den Ergebnissen vorangegangener Jahre.

¹ Ohne Personen in der Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 717

Empfängerinnen und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Karlsruhe am 31. Dezember 2022

Stadtteil	Empfänger*innen insgesamt	und zwar							
		männlich		weiblich		Deutsche		Ausländer*innen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Innenstadt-Ost	180	87	48,3	93	51,7	109	60,6	71	39,4
02 Innenstadt-West	164	81	49,4	83	50,6	116	70,7	48	29,3
03 Südstadt	344	168	48,8	176	51,2	212	61,6	132	38,4
04 Südweststadt	320	152	47,5	168	52,5	216	67,5	104	32,5
05 Weststadt	268	129	48,1	139	51,9	177	66,0	91	34,0
06 Nordweststadt	197	85	43,1	112	56,9	115	58,4	82	41,6
07 Oststadt	241	113	46,9	128	53,1	162	67,2	79	32,8
08 Mühlburg	393	182	46,3	211	53,7	279	71,0	114	29,0
09 Daxlanden	179	93	52,0	86	48,0	153	85,5	26	14,5
10 Knielingen	89	46	51,7	43	48,3	56	62,9	33	37,1
11 Grünwinkel	146	60	41,1	86	58,9	101	69,2	45	30,8
12 Oberreut	398	159	39,9	239	60,1	220	55,3	178	44,7
13 Beiertheim-Bulach	74	35	47,3	39	52,7	55	74,3	19	25,7
14 Weiherfeld-Dammerstock	60	30	50,0	30	50,0	48	80,0	12	20,0
15 Rüppurr	94	43	45,7	51	54,3	74	78,7	20	21,3
16 Waldstadt	179	75	41,9	104	58,1	146	81,6	33	18,4
17 Rintheim	177	72	40,7	105	59,3	116	65,5	61	34,5
18 Hagsfeld	120	58	48,3	62	51,7	85	70,8	35	29,2
19 Durlach	415	196	47,2	219	52,8	268	64,6	147	35,4
20 Grötzingen	100	56	56,0	44	44,0	76	76,0	24	24,0
21 Stupferich	16	9	56,3	7	43,8	12	75,0	4,0	25,0
22 Hohenwettersbach	16	8	50,0	8,0	50,0	8	50,0	8,0	50,0
23 Wolfartsweier	17	7	41,2	10	58,8	12	70,6	5	29,4
24 Grünwettersbach	18	12	66,7	6	33,3	9	50,0	9	50,0
25 Palmbach	13	6	46,2	7	53,8	13	100,0	-	-
26 Neureut	198	90	45,5	108	54,5	118	59,6	80	40,4
27 Nordstadt	86	42	48,8	44	51,2	59	68,6	27	31,4
Keinem Stadtteil zuordenbar	378	236	62,4	142	37,6	347	91,8	31	8,2
Stadt Karlsruhe	4.880	2.330	47,7	2.550	52,3	3.362	68,9	1.518	31,1

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 718

**Anteil der Empfängerinnen und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung
im Alter und bei Erwerbsminderung in der Bevölkerung in Karlsruhe 2022 nach Stadtteilen**

Stadtteil	Bevölkerung ¹ im Alter von 65 und mehr Jahren	Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter (65+) insgesamt	Anteil der Grundsicherungsbeziehenden in der Bevölkerung in %
01 Innenstadt-Ost	793	122	15,4
02 Innenstadt-West	1.151	114	9,9
03 Südstadt	2.397	263	11,0
04 Südweststadt	3.141	209	6,7
05 Weststadt	3.093	184	5,9
06 Nordweststadt	2.569	163	6,3
07 Oststadt	2.450	178	7,3
08 Mühlburg	3.092	287	9,3
09 Daxlanden	3.068	128	4,2
10 Knielingen	2.069	65	3,1
11 Grünwinkel	2.411	112	4,6
12 Oberreut	2.229	330	14,8
13 Beiertheim-Bulach	1.387	50	3,6
14 Weiherfeld-Dammerstock	1.652	41	2,5
15 Rüppurr	2.679	70	2,6
16 Waldstadt	2.943	131	4,5
17 Rintheim	1.237	131	10,6
18 Hagsfeld	1.302	84	6,5
19 Durlach	6.766	308	4,6
20 Grötzingen	2.337	69	3,0
21 Stupferich	714	7	1,0
22 Hohenwettersbach	555	12	2,2
23 Wolfartsweier	760	14	1,8
24 Grünwettersbach	1.042	13	1,2
25 Palmbach	376	9	2,4
26 Neureut	4.176	149	3,6
27 Nordstadt	1.458	64	4,4
Keinem Stadtteil zuordenbar	X	90	X
Stadt Karlsruhe	57.847	3.397	5,9

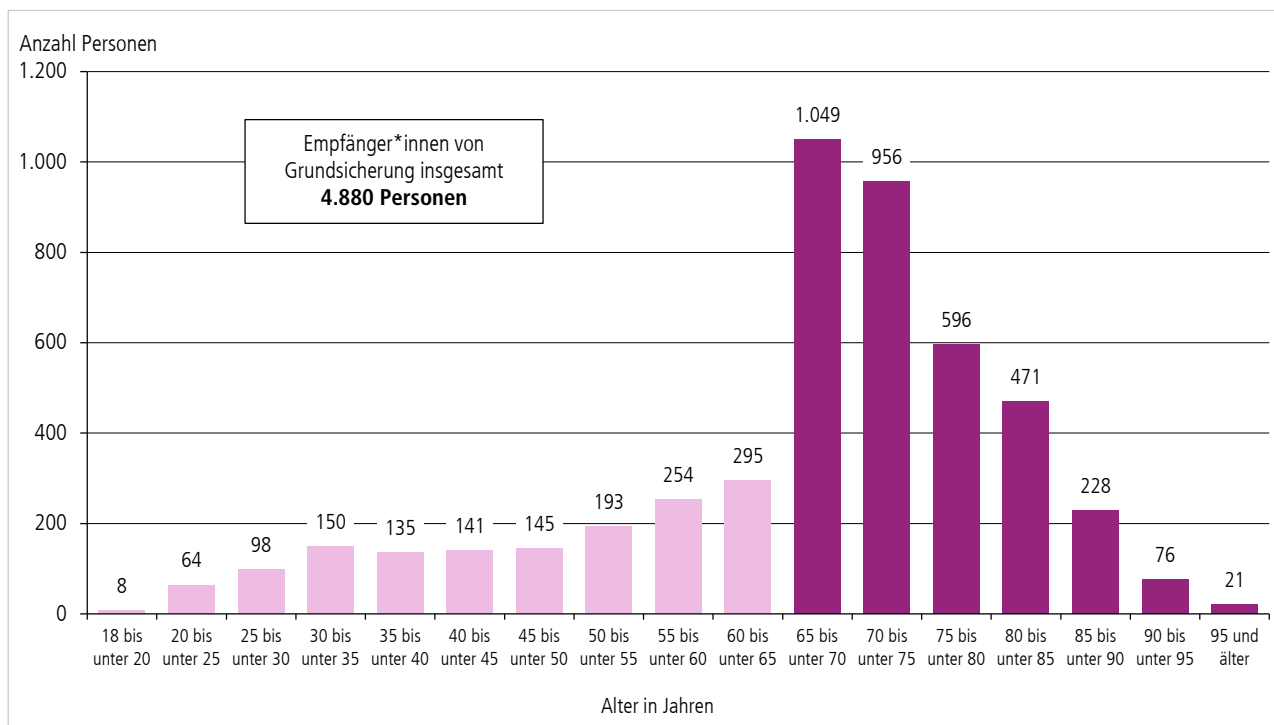
¹ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (ohne LEA).

Quellen: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde, eigene Berechnungen.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.6

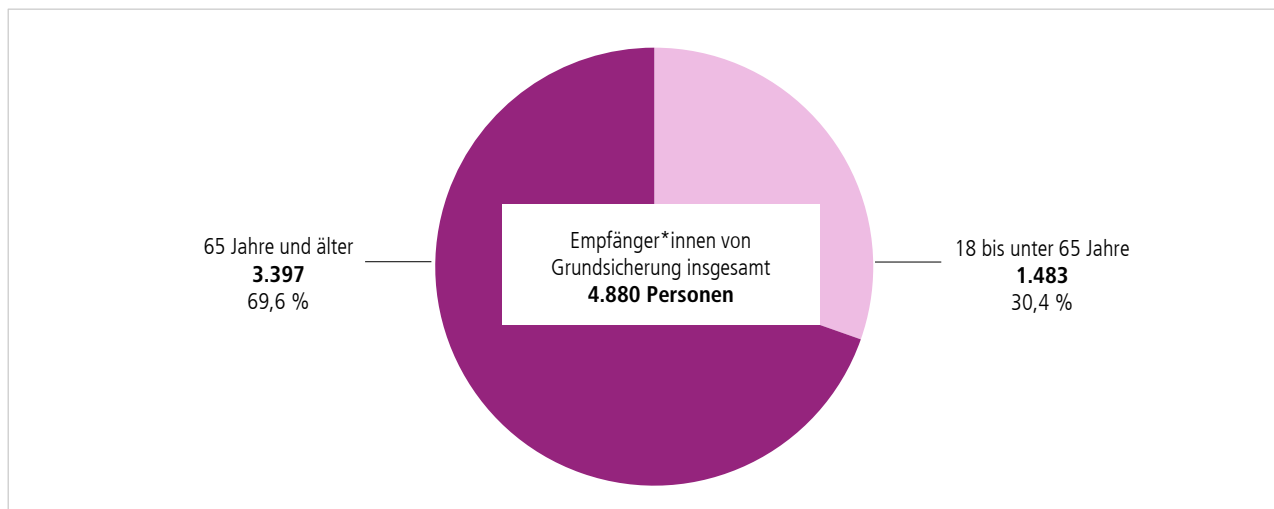
Alterszusammensetzung der Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Karlsruhe am 31. Dezember 2022



Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.7

Alterszusammensetzung der Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Karlsruhe am 31. Dezember 2022



Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 719

**Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
in den Karlsruher Stadtteilen 2022**

Stadtteil	Empfänger*innen insgesamt	und zwar							
		männlich		weiblich		Deutsche		Ausländer*innen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Innenstadt-Ost	53	29	54,7	24	45,3	32	60,4	21	39,6
02 Innenstadt-West	102	42	41,2	60	58,8	88	86,3	14	13,7
03 Südstadt	113	43	38,1	70	61,9	69	61,1	44	38,9
04 Südweststadt	123	42	34,1	81	65,9	84	68,3	39	31,7
05 Weststadt	109	38	34,9	71	65,1	73	67,0	36	33,0
06 Nordweststadt	81	28	34,6	53	65,4	44	54,3	37	45,7
07 Oststadt	107	42	39,3	65	60,7	77	72,0	30	28,0
08 Mühlburg	138	59	42,8	79	57,2	96	69,6	42	30,4
09 Daxlanden	35	12	34,3	23	65,7	31	88,6	4	11,4
10 Knielingen	64	24	37,5	40	62,5	41	64,1	23	35,9
11 Grünwinkel	45	14	31,1	31	68,9	27	60,0	18	40,0
12 Oberreit	131	47	35,9	84	64,1	61	46,6	70	53,4
13 Beierheim-Bulach	10	4	40,0	6	60,0	6	60,0	4	40,0
14 Weiherfeld-Dammerstock	8	.	.	.	.	.	.	.	.
15 Rüppurr	63	17	27,0	46	73,0	48	76,2	15	23,8
16 Waldstadt	65	26	40,0	39	60,0	50	76,9	15	23,1
17 Rintheim	49	16	32,7	33	67,3	26	53,1	23	46,9
18 Hagsfeld	34	17	50,0	17	50,0	23	67,6	11	32,4
19 Durlach	226	93	41,2	133	58,8	162	71,7	64	28,3
20 Grötzingen	65	29	44,6	36	55,4	53	81,5	12	18,5
21 Stupferich	7	3	42,9	4	57,1	3	42,9	4	57,1
22 Hohenwettersbach	9	3	33,3	6	66,7	.	.	.	.
23 Wolfartsweier	5	.	.	.	.	.	.	.	.
24 Grünwettersbach	9	.	.	.	.	6	66,7	3	33,3
25 Palmbach	3	.	.	.	.	.	.	.	.
26 Neureut	56	21	37,5	35	62,5	20	35,7	36	64,3
27 Nordstadt	20	10	50,0	10	50,0	13	65,0	7	35,0
Ohne Angabe	357	171	47,9	186	52,1	337	94,4	20	5,6
Stadt Karlsruhe	2.087	838	40,2	1.249	59,8	1.477	70,8	610	29,2

Empfängerinnen und Empfänger ohne Mehrfachleistungen.

Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde die Eingliederungshilfe zum 1. Januar 2020 reformiert und aus dem SGB XII herausgelöst.

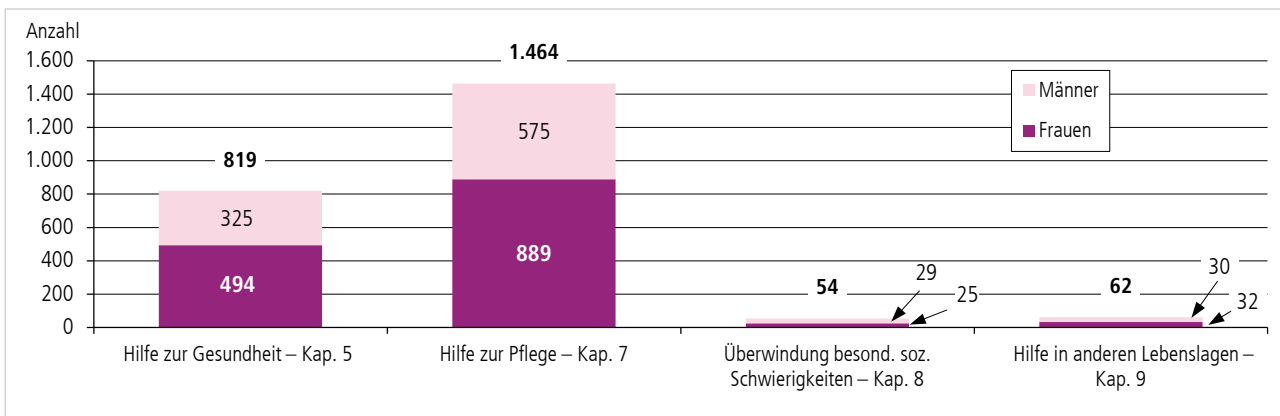
Die Eingliederungshilfe wird seit 2020 im SGB IX Teil 2 geregelt. Aufgrund dieser gesetzlichen Neuorganisation sind die Ergebnisse mit denen früherer Jahre nicht vergleichbar.

Seit Berichtsjahr 2022 werden Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres ausgewiesen, davor erfolgte die Berichterstattung zum Stand 31. Dezember. Die Werte sind daher nicht mit früheren Veröffentlichungen vergleichbar.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Abbildung 7.8

Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Karlsruhe 2022 nach Hilfearten



Einschließlich Mehrfachleistungen in verschiedenen Kapiteln zum Stichtag.

Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde die Eingliederungshilfe zum 1. Januar 2020 reformiert und aus dem SGB XII herausgelöst.

Die Eingliederungshilfe wird seit 2020 im SGB IX Teil 2 geregelt. Aufgrund dieser gesetzlichen Neuorganisation sind die Ergebnisse mit denen früherer Jahre nicht vergleichbar.

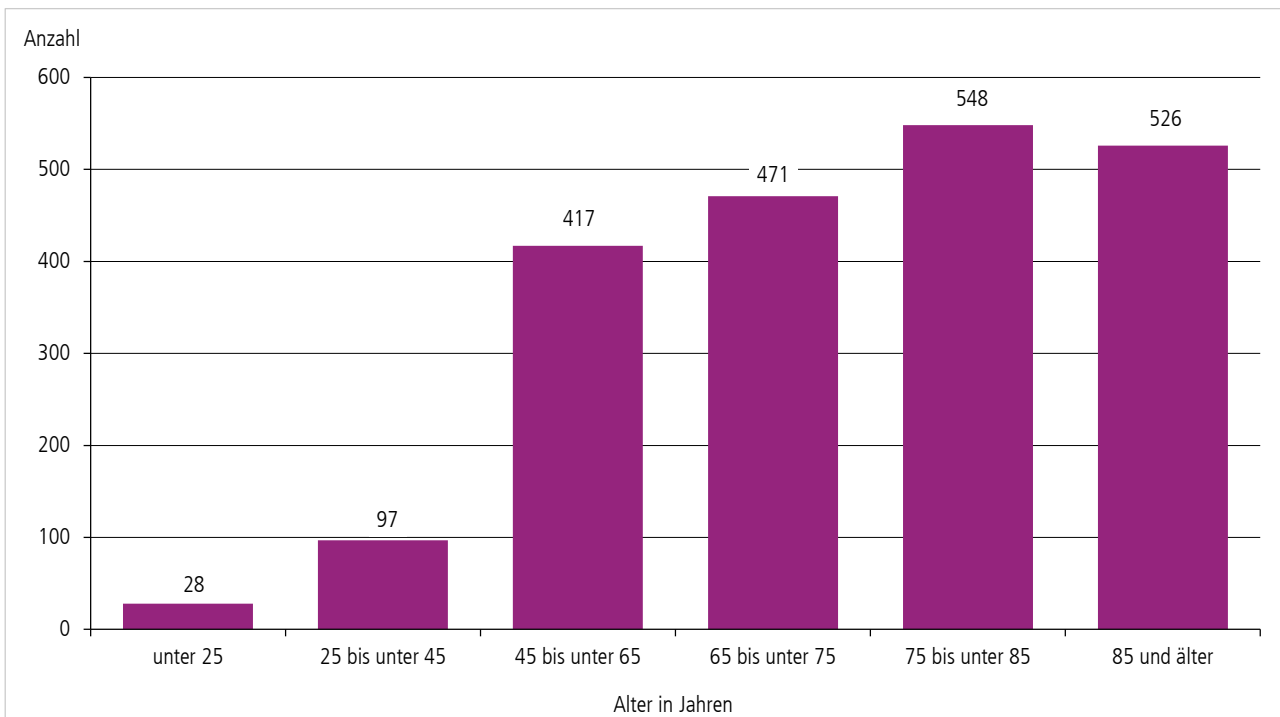
Seit Berichtsjahr 2022 werden Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres ausgewiesen, davor erfolgte die Berichterstattung zum Stand 31. Dezember. Die Werte sind daher nicht mit früheren Veröffentlichungen vergleichbar.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.9

Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Karlsruhe 2022 nach Altersgruppen



Empfängerinnen und Empfänger ohne Mehrfachleistungen.

Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde die Eingliederungshilfe zum 1. Januar 2020 reformiert und aus dem SGB XII herausgelöst. Die Eingliederungshilfe wird seit 2020 im SGB IX Teil 2 geregelt. Aufgrund dieser gesetzlichen Neuorganisation sind die Ergebnisse mit denen früherer Jahre nicht vergleichbar.

Seit Berichtsjahr 2022 werden Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres ausgewiesen, davor erfolgte die Berichterstattung zum Stand 31. Dezember. Die Werte sind daher nicht mit früheren Veröffentlichungen vergleichbar.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 720

Finanzielle Belastung der Stadt Karlsruhe durch Sozialleistungen

Hilfearten	2018	2019	2020	2021	2022	Zu-/Abnahme (-) 2021/2022	
	in 1.000 Euro					in 1.000 Euro	%
Ausgaben							
Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch (SGB XII)	126.157	134.483	139.802	85.309	77.320	-7.989	-9,4
darunter							
Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	5.758	6.629	7.309	7.969	7.309	-660	-8,3
Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen	14.371	15.077	17.856	20.039	12.840	-7.199	-35,9
Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung ¹	58.077	62.798	62.022	X	X	X	X
Hilfen zur Gesundheit	3.420	3.745	3.868	3.957	3.367	-590	-14,9
Hilfen für blinde Menschen	1.156	1.193	1.170	1.175	1.148	-27	-2,3
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	3.941	4.133	4.326	4.109	4.862	753	18,3
Hilfe zum Lebensunterhalt innerhalb von Einrichtungen	2.521	2.351	1.548	1.984	1.233	-751	-37,9
Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	24.890	26.221	32.539	37.963	39.099	1.136	3,0
Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen	6.074	6.166	2.948	2.706	2.639	-67	-2,5
sonstige soziale Leistungen	874	906	608	516	601	85	16,5
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4.406	4.728	4.347	4.818	4.104	-714	-14,8
Kostenerstattung an Gemeinden	670	537	600	73	118	45	61,6
Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	1.404	1.425	1.874	2.056	5.838	3.782	183,9
Soziales Entschädigungsrecht (inkl. Kriegsopferfürsorge)	627	1.599	1.598	956	616	-340	-35,6
SGB IX Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung¹	X	X	X	64.904	69.329	4.425	6,8
Jugendhilfe (ohne Unterhaltsvorschussleistungen)	73.105	77.785	78.981	81.018	83.006	1.988	2,5
darunter							
Förderung in Tageseinrichtungen	8.497	9.103	8.007	8.977	9.526	549	6,1
Hilfe zur Erziehung	40.608	43.177	45.740	45.259	46.695	1.436	3,2
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und Hilfe für junge Volljährige	15.481	16.356	16.957	18.198	18.327	129	0,7
Übrige Hilfen (zum Beispiel Inobhutnahme, frühe Prävention)	8.519	9.149	8.277	8.584	8.458	-126	-1,5
SGB II (Kosten der Unterkunft)	51.554	49.417	51.124	52.392	51.626	-766	-1,5
Summe der Ausgaben	252.847	264.709	273.378	286.635	287.735	1.100	0,4
Einnahmen							
SGB XII (inklusive Erstattung für die Grundsicherung im Alter)	40.555	43.838	42.664	42.958	43.475	517	1,2
SGB IX Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung¹	X	X	X	4.521	4.348	-173	-3,8
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	32	2.090	646	637	1.102	465	73,0
Soziales Entschädigungsrecht (inkl. Kriegsopferfürsorge)	534	1.340	1.485	784	469	-315	-40,2
Jugendhilfe	19.309	21.373	16.957	15.424	14.108	-1.316	-8,5
SGB II (Kosten der Unterkunft)	27.513	20.683	37.444	40.874	38.214	-2.660	-6,5
Soziallastenausgleich (§ 21 Finanzausgleichsgesetz (FAG))	10.325	94.546	7.113	8.523	9.235	712	8,4
Summe der Einnahmen	98.269	94.546	106.309	113.721	110.951	-2.770	-2,4
Nettoausgaben der Hilfen in den Einzelfällen	154.578	170.164	166.455	172.914	176.784	3.870	2,2
+ Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS)	1.704	1.624	1.872	1.925	1.823	-102	-5,3
+ Status-Quo-Ausgleich nach § 22 Finanzausgleichsgesetz (FAG)	5.550	5.582	3.910	4.126	4.384	258	6,3
Nettobelastung	161.832	177.369	172.236	178.965	182.991	4.026	2,2

¹ Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde die Eingliederungshilfe zum 1. Januar 2020 reformiert und aus dem SGB XII herausgelöst. Die Eingliederungshilfe wird seit 2020 im SGB IX Teil 2 geregelt.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 721

Ausgaben und Einnahmen der Kriegsoferfürsorge in Karlsruhe

Leistungsdaten	2012	2014	2016	2018	2020	2022
Bruttoausgaben	637	1.342	1.163	900	616	602
darunter						
Hilfe zur Pflege	594	620	476	333	366	929
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	43	27	26	31	205	235
Einnahmen	46	141	151	113	45	47
Reine Ausgaben	591	1.201	1.012	787	570	554

Alle Angaben in 1.000 Euro.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt.

Leistungen an ehemalige Soldaten der Bundeswehr und deren Hinterbliebene – entsprechend dem Soldatenversorgungsgesetz – werden seit dem Berichtsjahr 2016 nur noch zentral und bundesweit durch das Statistische Bundesamt erhoben und sind in den hier vorgelegten Zahlen nicht mehr enthalten.

Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist daher nur eingeschränkt möglich.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 722

Empfängerinnen und Empfänger von Wohngeld in Karlsruhe

		2017	2018	2019	2020	2021
Wohngeldempfänger*innen insgesamt	Anzahl	2.281	2.078	1.915	2.365	2.090
davon						
Mietzuschuss	Anzahl	2.225	2.025	1.873	2.320	2.045
Lastenzuschuss	Anzahl	56	53	42	45	45
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch je Haushalt	Euro	167	170	169	190	212
davon						
Mietzuschuss	Euro	166	169	169	190	211
Lastenzuschuss	Euro	221	184	178	221	253

Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 723

Von Wohnungslosigkeit bedrohte Personen und Zahl der Wohnungslosen in Karlsruhe

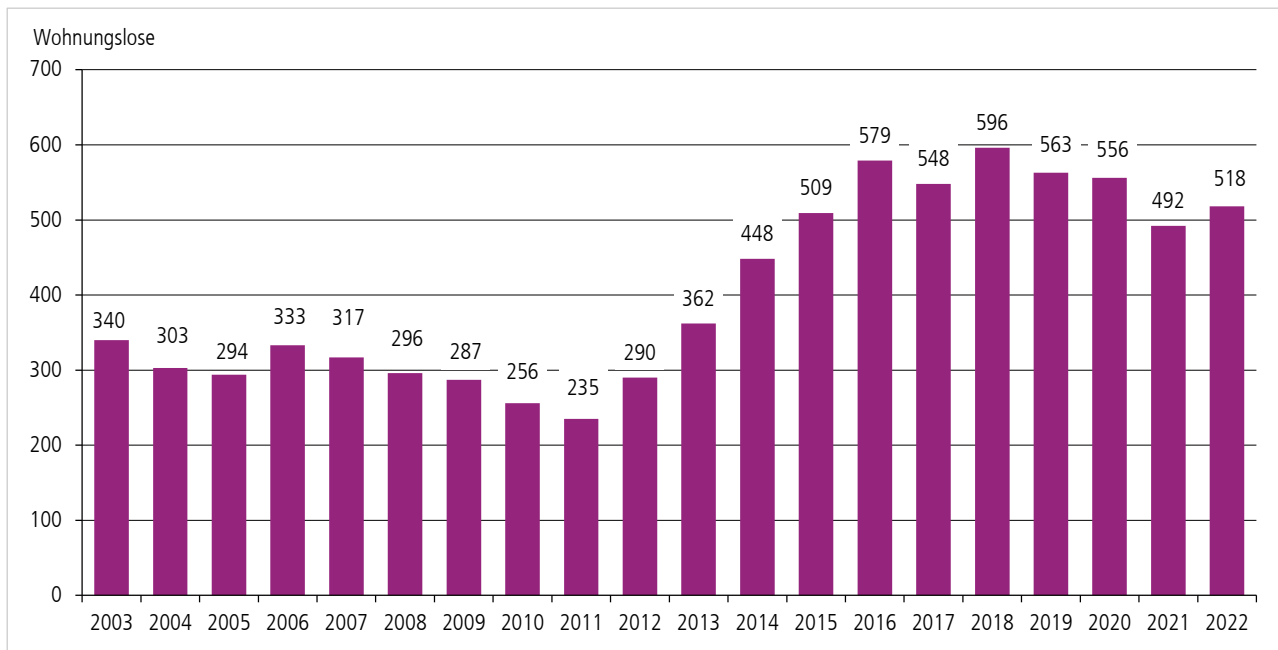
		2018	2019	2020	2021	2022
Bekanntgewordene Mieträumungsklagen	Fälle	885	796	640	615	512
Vorliegende Räumungsmittelungen	Fälle	168	128	120	126	140
darunter aus bekannten Räumungsklagefällen	Fälle	168	128	120	126	140
Mietsicherungen	Fälle	110	117	110	98	89
Mietrückstandsübernahmen	Fälle	192	194	167	113	124
nach § 22 Absatz 5 SGB II und § 34 SGB XII	Personen	406	474	329	269	274
Sozialhilfefaufwand durch Mietrückstandsübernahmen	in 1.000 Euro	471	510	415	345	315
Aufwand pro Person	in Euro	1.162	1.086	894	844	647
Zahl der Wohnungslosen	Parteien/Jahr	1.044	1.129	1.045	979	941
	Parteien/Jahresende	400	406	434	401	427
	Personen/Jahr	1.401	1.548	1.459	1.260	1.195
	Personen/Jahresende	596	563	556	492	518

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.10

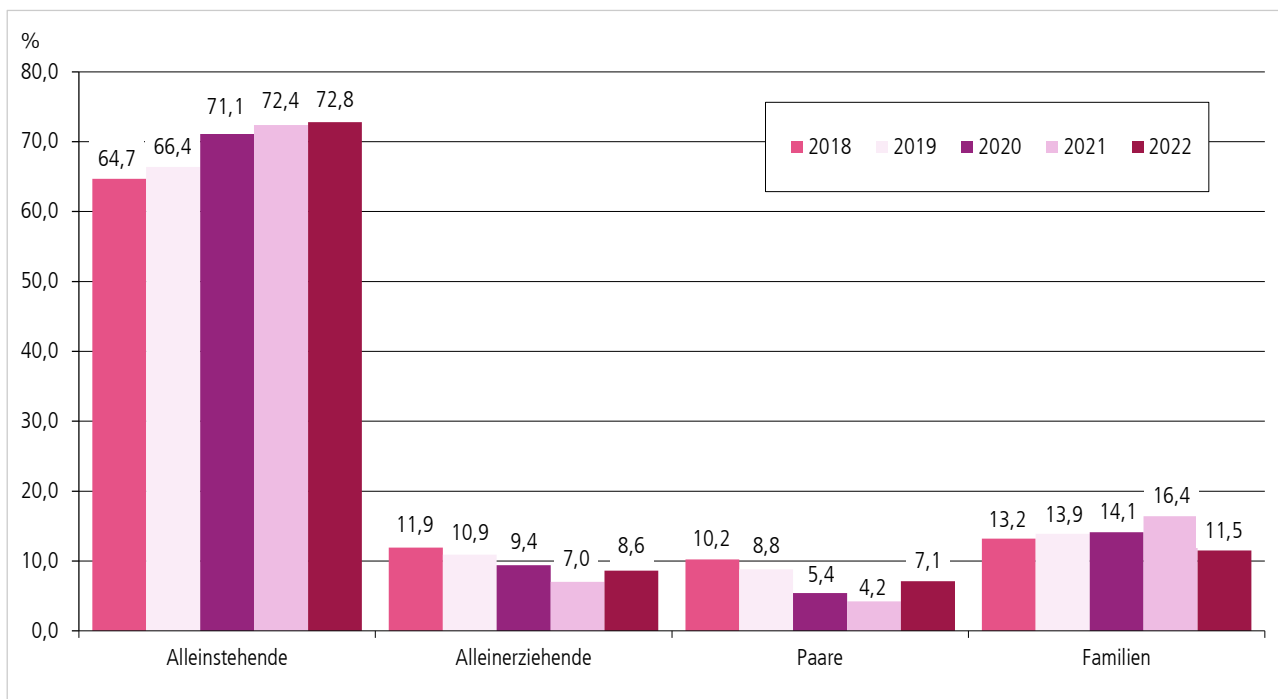
Entwicklung der Anzahl der wohnungslosen Personen in Karlsruhe



Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.11

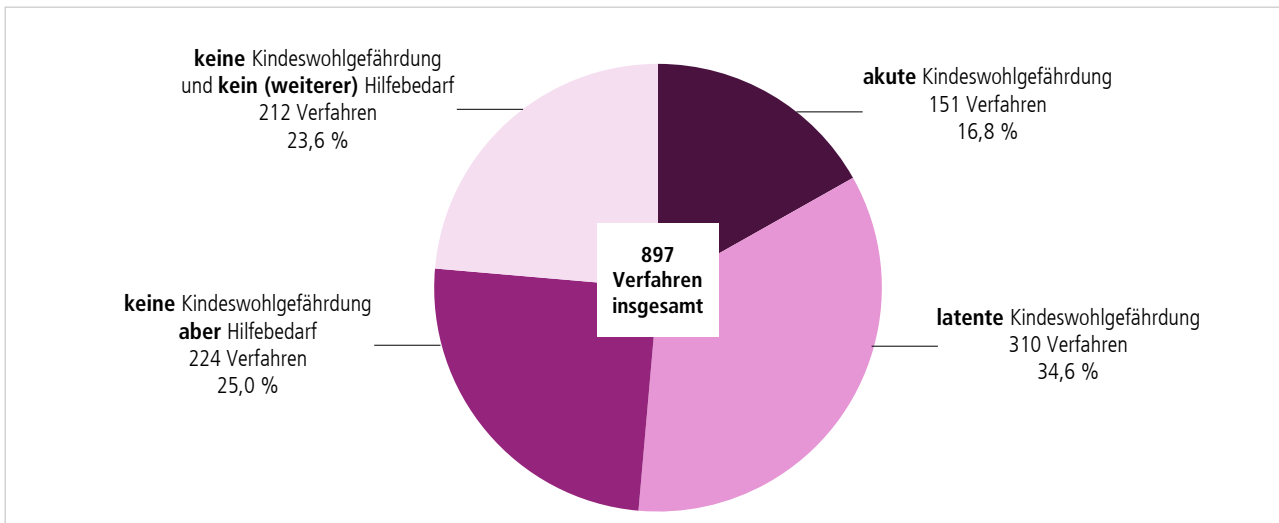
Räumungstermine nach der Haushaltsstruktur in Karlsruhe



Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.12

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls in Karlsruhe 2022



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.
Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 724

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls in Karlsruhe

	2019		2020		2021		2022	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	778	100	850	100	844	100	897	100
davon								
männlich	403	51,8	434	51,1	414	49,1	445	49,6
weiblich	375	48,2	416	48,9	430	50,9	452	50,4
davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung:								
akute Kindeswohlgefährdung	97	100	114	100	124	100	151	100
davon nach dem Alter								
des/der Minderjährigen ¹ von ... bis unter ... Jahren								
unter 3	26	26,8	31	27,2	24	19,4	27	17,9
3 – 6	14	14,4	21	18,4	25	20,2	28	18,5
6 – 10	19	19,6	27	23,7	20	16,1	37	24,5
10 – 18	38	39,2	35	30,7	55	44,4	59	39,1
latente Kindeswohlgefährdung	299	100	274	100	350	100	310	100
davon nach dem Alter								
des/der Minderjährigen ¹ von ... bis unter ... Jahren								
unter 3	68	22,7	60	21,9	62	17,7	52	16,8
3 – 6	61	20,4	66	24,1	56	16,0	57	18,4
6 – 10	67	22,4	75	27,4	88	25,1	75	24,2
10 – 18	103	34,4	73	26,6	144	41,1	126	40,6
keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	189	100	234	100	211	100	224	100
davon nach dem Alter								
des/der Minderjährigen ¹ von ... bis unter ... Jahren								
unter 3	39	20,6	59	25,2	46	21,8	34	15,2
3 – 6	41	21,7	50	21,4	42	19,9	51	22,8
6 – 10	37	19,6	53	22,6	50	23,7	48	21,4
10 – 18	72	38,1	72	30,8	73	34,6	91	40,6
keine Kindeswohlgefährdung und kein weiterer Hilfebedarf	193	100	228	100	159	100	212	100
davon nach dem Alter								
des/der Minderjährigen ¹ von ... bis unter ... Jahren								
unter 3	39	20,2	48	21,1	26	16,4	45	21,2
3 – 6	44	22,8	46	20,2	39	24,5	39	18,4
6 – 10	49	25,4	63	27,6	52	32,7	50	23,6
10 – 18	61	31,6	71	31,1	42	26,4	78	36,8

¹ Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 725

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls nach der bekannt machenden Institution oder Person in Karlsruhe

	2019		2020		2021		2022	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	778	100	850	100	844	100	897	100
davon nach bekannt machender Institution oder Person								
Polizei/Gericht/Staatsanwaltschaft	216	27,8	268	31,5	305	36,1	330	36,8
Bekannte/Nachbarn	106	13,6	143	16,8	79	9,4	103	11,5
Schule	68	8,7	68	8,0	46	5,5	77	8,6
Eltern(-teil)/Personensorgeberechtigte/-r	69	8,9	63	7,4	82	9,7	73	8,1
Einrichtung der Jugendarbeit/Kinder- und Jugendhilfe	46	5,9	29	3,4	43	5,1	51	5,7
anonyme Meldung	34	4,4	37	4,4	65	7,7	48	5,4
Hebamme/Ärztin/Arzt/Klinik/Gesundheitsamt/ähnliche Dienste	44	5,7	31	3,6	34	4,0	41	4,6
Sozialer Dienst oder Jugendamt	40	5,1	42	4,9	38	4,5	39	4,3
Kindertageseinrichtung/-pflegeperson	33	4,2	33	3,9	30	3,6	38	4,2
Verwandte	45	5,8	38	4,5	38	4,5	31	3,5
andere/-r Einrichtung/Dienst der Erziehungshilfe	30	3,9	35	4,1	32	3,8	23	2,6
Minderjährige/-r selbst	12	1,5	15	1,8	27	3,2	13	1,4
Beratungsstelle	7	0,9	17	2,0	5	0,6	10	1,1
Sonstige	28	3,6	31	3,6	20	2,4	20	2,2

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 726

Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften, Beistandschaften für einen Elternteil in Karlsruhe

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Kinder und Jugendliche in ...					
gesetzlicher Amtsvormundschaft	9	7	12	9	6
bestellter Amtspflegschaft	75	89	75	82	87
bestellter Amtsvormundschaft	117	93	83	82	86
Beistandschaft für einen Elternteil	1.660	1.607	1.553	1.471	1.415

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 727

Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen nach persönlichen Merkmalen in Karlsruhe

	2018	2019	2020	2021	2022
Inobhutmaßnahmen insgesamt	442	542	376	509	888
darunter					
vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII)	165	207	158	251	583
reguläre Inobhutnahmen (§ 42 SGB VIII)	277	335	218	258	305
und zwar					
männlich	278	386	249	349	694
männlicher Anteil in %	62,9	71,2	66,2	68,6	78,2
Maßnahmen auf eigenen Wunsch	72	78	49	57	56
wegen Gefährdung (dringende Gefahr oder dringende Kindeswohlgefährdung) ²	370	242	154	196	231
im Alter von unter 14 Jahren	121	158	95	123	163
Aufenthalt vor der Maßnahme in der Familie ¹	168	225	151	177	213
Maßnahme endet mit Rückkehr zum Personensorgeberechtigten oder mit Familienzusammenführung	120	151	109	132	177
darunter					
unbegleitete Einreise Minderjähriger aus dem Ausland (UMAs)	189	222	173	256	601
Anteil an allen Inobhutmaßnahmen in %	42,8	41,0	46,0	50,3	67,7
und zwar					
vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII)	165	207	158	251	583
reguläre Inobhutnahmen (§ 42 SGB VIII)	24	15	15	5	18
männlich	150	206	151	238	565
männlicher Anteil in %	79,4	92,8	87,3	93,0	94,0

Anmerkung:

Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

Ohne Fälle, die durch eine Altersfeststellung/Feststellung der Volljährigkeit beendet wurden.

1 Aufenthalt in der Familie heißt: Bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern oder Partnern, bei alleinerziehendem Elternteil, bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie oder bei einer sonstigen Person.

2 Kindeswohlgefährdung nach §42 Abs.1 Nr.2 SGB VIII.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 728

Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe in Karlsruhe

Leistungsdaten	2017	2018	2019	2020	2021
	in 1.000 Euro				
Bruttoausgaben	215.591	219.207	240.942	261.657	273.243
darunter					
für Einzel- und Gruppenhilfen öffentlicher Träger zusammen	86.141	85.597	91.608	94.308	99.024
für Einrichtungen	129.451	133.610	149.334	167.349	174.218
Einnahmen	8.896	8.746	9.596	7.356	11.487
Reine Ausgaben	206.695	210.461	231.346	254.301	261.756
darunter für Kindertageseinrichtungen ...					
öffentlicher Träger	16.199	16.704	20.552	25.093	29.666
freier Träger	93.988	98.561	107.413	122.608	120.350

Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 729

Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege in Karlsruhe

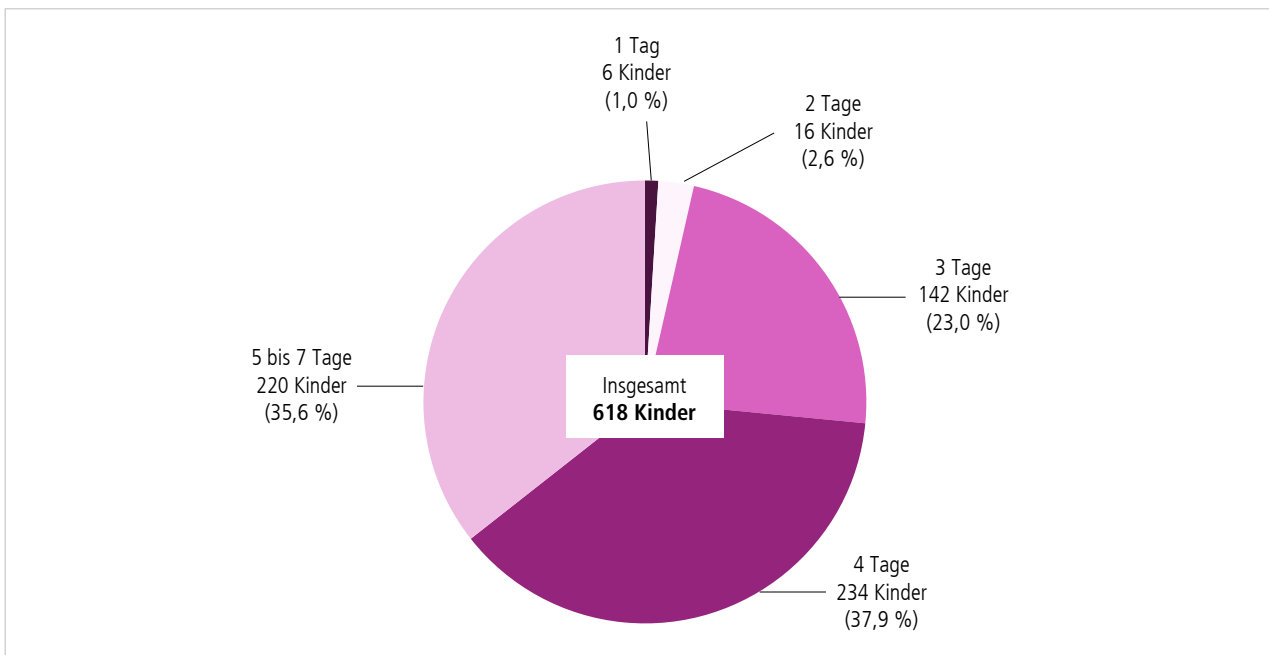
Merkmal	Betreute Kinder				
	2018	2019	2020	2021	2022
Insgesamt	731	690	672	621	618
davon					
Mädchen	394	355	357	290	305
Jungen	337	335	315	331	313
darunter Alter in Jahren					
unter 1	16	19	20	11	14
1 bis unter 3	594	563	557	525	535
3 bis unter 6	56	51	48	52	43
6 bis unter 8	26	18	16	12	13
8 bis unter 11	30	28	20	10	4
11 bis unter 14	9	11	11	11	9
unter 3 Jahre zusammen	610	582	577	536	549
3 bis unter 8 Jahre zusammen	82	69	64	64	56
Kinder mit Migrationshintergrund					
Kinder mit ausländischem Herkunftsland mindestens eines Elternteils	150	158	161	137	130
vorrangig in der Familie gesprochene Sprache nicht deutsch	71	81	91	66	80

Stand jeweils 1. März. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.13

Kinder nach Betreuungsarten pro Woche in der öffentlich geförderter Kindertagespflege in Karlsruhe am 1. März 2022

Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 730

Tageseinrichtungen in Karlsruhe für Kinder unter drei Jahren und im Kindergartenalter drei bis sechs/sieben Jahre

Stadtteil	Anzahl der Tageseinrichtungen für Kinder	Anzahl der Gruppen	Vorhandene Platzkapazität am 1. März 2023	
			Kinder unter 3 Jahren	im Kindergartenalter von 3 bis 6/7 Jahren
01 Innenstadt-Ost	7	24,5	129	235
02 Innenstadt-West	8	25,5	159	198
03 Südstadt	11	42	197	459
04 Südweststadt	11	35	136	445
05 Weststadt	10	29	87	400
06 Nordweststadt	8	24,5	104	301
07 Oststadt	11	36,5	138	467
08 Mühlburg	9	34	160	364
09 Daxlanden	7	21	63	296
10 Knielingen	7	32	149	350
11 Grünwinkel	7	24,5	107	289
12 Oberreut	5	21	79	283
13 Beiertheim-Bulach	5	15	86	138
14 Weiherfeld-Dammerstock	5	17	91	166
15 Rüppurr	7	21	84	279
16 Waldstadt	7	27	139	272
17 Rintheim	8	32	179	278
18 Hagsfeld	6	25,5	131	258
19 Durlach	26	77	315	920
20 Grötzingen	4	18	77	218
21 Stupferich	2	8	42	76
22 Hohenwettersbach	2	8	31	106
23 Wolfartsweier	1	6	20	86
24 Grünwettersbach	3	11	51	122
25 Palmbach	1	4	9	64
26 Neureut	15	53,5	248	596
27 Nordstadt	6	25	66	365
Nicht stadtteilbezogene Einrichtungen	6	23	167	131
Stadt Karlsruhe	205	720,5	3.244	8.162

Stand 1. März 2023.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 731

Entwicklung der Platzkapazitäten in Karlsruher Tageseinrichtungen nach Angebotsform für Kinder von drei bis sechs/sieben Jahren

Jahr	Regel-kindergarten	Kindergarten mit verlängerter Öffnungszeit	Ganztags-kindergarten	Gesamt-kapazität
2014	312	3.991	3.514	7.817
2015	273	3.797	3.731	7.801
2016	179	3.904	3.812	7.895
2017	80	3.738	4.011	7.829
2018	40	3.551	4.257	7.848
2019	40	3.496	4.466	8.002
2020	40	3.467	4.711	8.218
2021	40	3.563	4.636	8.239
2022	40	3.484	4.694	8.218
2023	40	3.438	4.684	8.162

Stand jeweils 1. März.

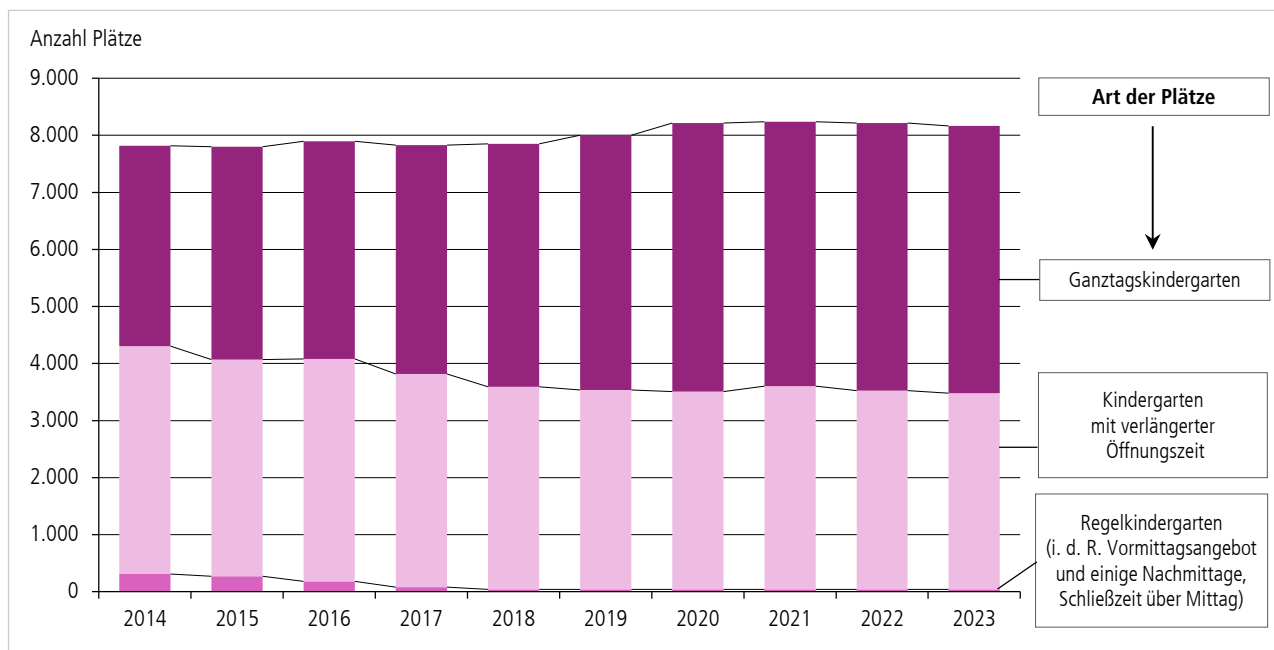
Ohne Sonderschulkindergärten.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.14

Entwicklung im Kindergartenbereich in Karlsruhe (Kinder von drei bis sechs/sieben Jahren)



Stand jeweils 1. März.

Ohne Sonderschulkindergärten.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 732

Entwicklung des Betreuungsangebots in den Karlsruher Tageseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren

Jahr	Plätze	Veränderung zum Vorjahr in %
2013	2.012	9,3
2014	2.321	15,4
2015	2.661	14,6
2016	2.790	4,8
2017	2.866	2,7
2018	2.982	4,0
2019	3.076	3,2
2020	3.179	3,3
2021	3.261	2,6
2022	3.243	-0,6
2023	3.244	0,0

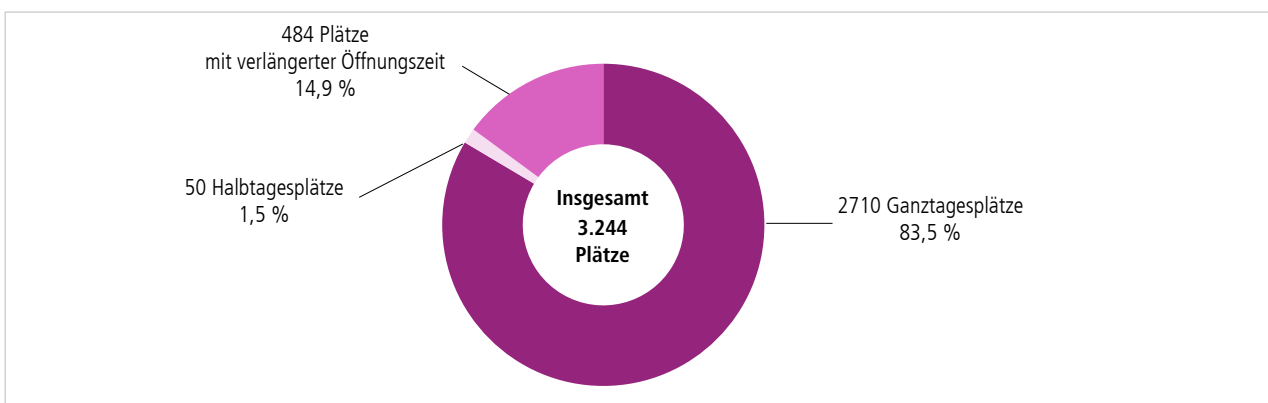
Stand jeweils 1. März.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.15

Betreuungsangebot in den Karlsruher Tageseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren nach der Art der Plätze (am 1. März 2023)

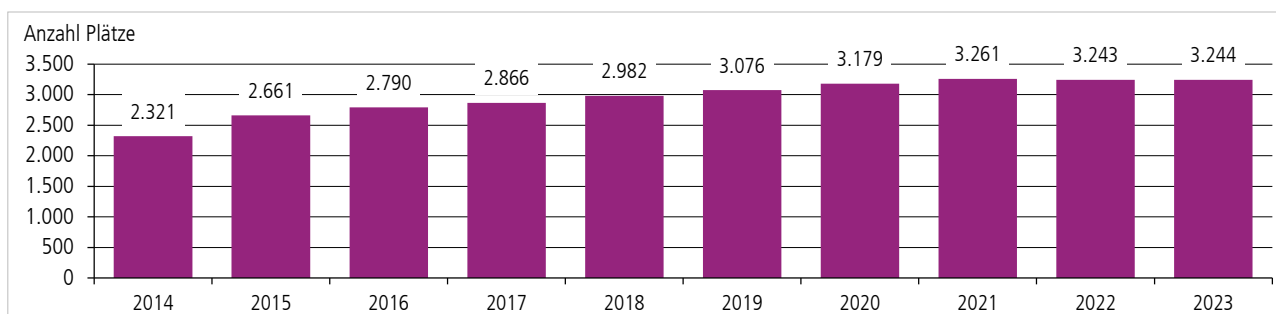


Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.16

Entwicklung des Betreuungsangebots in den Karlsruher Tageseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren



Stand jeweils 1. März.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 733

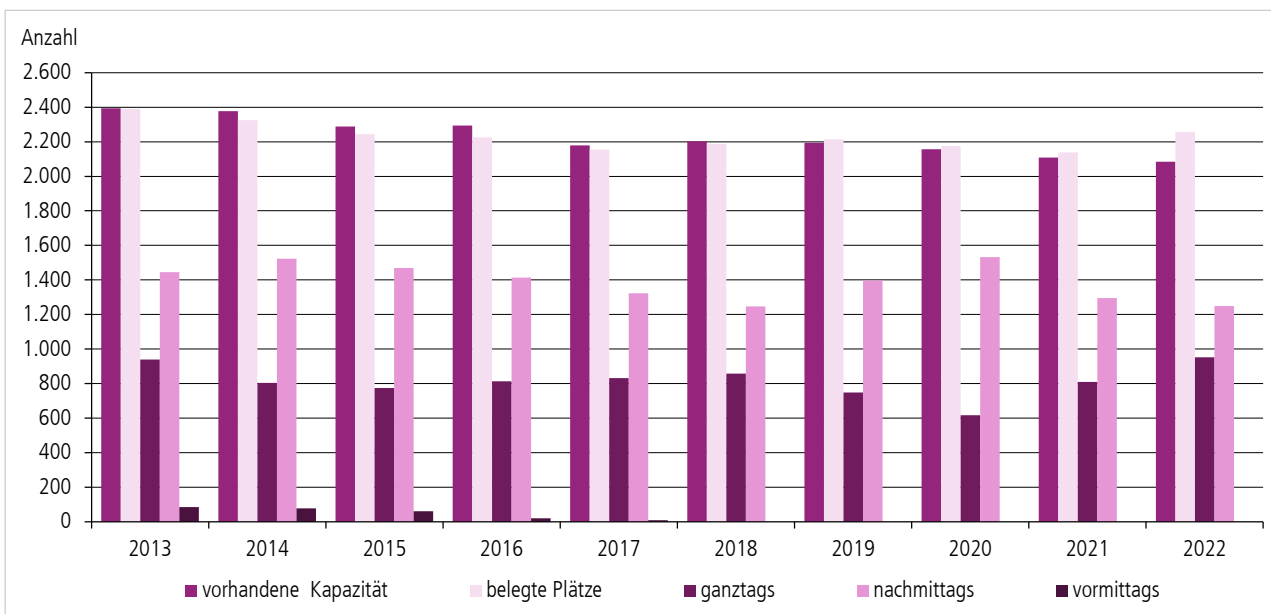
Entwicklung des Schulkinderbetreuungsangebots in Karlsruhe

Jahr	Vorhandene Kapazität	Belegte Plätze	Angebotsform			Ergänzende Betreuung zur verlässlichen Grundschule
			vormittags	nachmittags	ganztags	
2013	2.394	2.391	8	1.444	939	166
2014	2.377	2.326	-	1.522	804	92
2015	2.289	2.243	-	1.469	774	80
2016	2.293	2.226	-	1.413	813	86
2017	2.178	2.154	-	1.323	831	95
2018	2.203	2.189	-	1.247	858	84
2019	2.194	2.214	-	1.397	748	69
2020	2.156	2.175	-	1.532	617	26
2021	2.109	2.139	-	1.295	809	35
2022	2.084	2.256	-	1.249	952	55

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.17

Entwicklung des Schulkinderbetreuungsangebots in Karlsruhe



Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 734

Tageseinrichtungen für Kinder im Schulkindalter (sechs bis zehn/zwölf Jahre) in Karlsruhe 2022 nach Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Schülerhorte	Anzahl der Gruppen	Schülerhorte ¹		Ergänzende Betreuung zur verlässlichen Grundschule
			vorhandene Plätze	betreute Kinder ²	betreute Kinder
01 Innenstadt-Ost	-	-	-	-	-
02 Innenstadt-West	1	2,5	50	50	-
03 Südstadt	1	6	120	131	-
04 Südweststadt	-	-	-	-	-
05 Weststadt	2	4	70	67	-
06 Nordweststadt	1	2	40	40	-
07 Oststadt	2	4,5	90	85	-
08 Mühlburg	2	7,5	155	138	18
09 Daxlanden	2	4,5	80	77	-
10 Knielingen	3	9	180	173	-
11 Grünwinkel	2	6,5	130	130	-
12 Oberreut	2	3	60	55	-
13 Beiertheim-Bulach	1	5	100	99	-
14 Weiherfeld-Dammerstock	-	-	-	-	-
15 Rüppurr	2	9	180	178	-
16 Waldstadt	1	3	75	89	-
17 Rintheim	1	5	100	315	-
18 Hagsfeld	1	1	20	16	-
19 Durlach	2	8	144	140	-
20 Grötzingen	1	5	100	97	37
21 Stupferich	-	-	-	-	-
22 Hohenwettersbach	1	2	50	50	-
23 Wolfartsweier	-	-	-	-	-
24 Grünwettersbach	-	-	-	-	-
25 Palmbach	-	-	-	-	-
26 Neureut	1	7	140	123	-
27 Nordstadt	3	9	200	178	-
Stadt Karlsruhe	32	103,5	2.084	2.201	55

1 Einschließlich Plätze in Horten an der Schule, Spiel- und Lernstuben und altersgemischten Tageseinrichtungen für Kinder und Nachmittagsbetreuungsgruppen an Schulen.

2 Betreuung entweder nachmittags oder ganztags.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 735

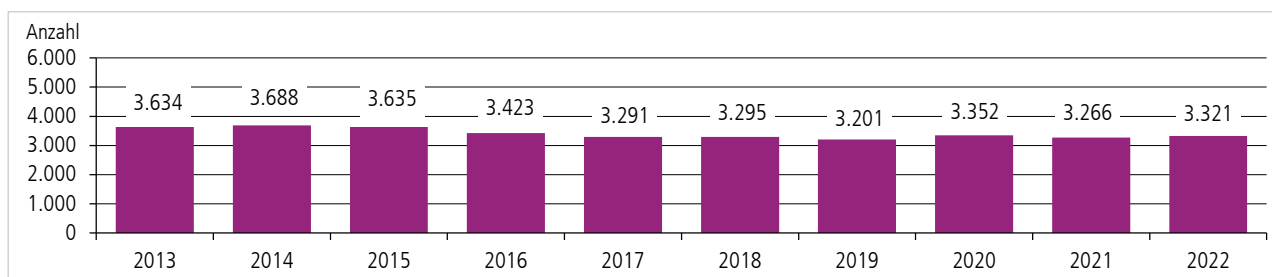
Wohnheime und Wohnungen für Behinderte in Karlsruhe

Jahr	Zahl der Heime	Vorhandene Plätze in Heimen (Personen)	Ambulantes begleitetes Wohnen (Personen)	Betreute Personen		davon im Alter von ... Jahren				
				insgesamt	darunter weiblich	18 bis 25	26 bis 35	36 bis 45	46 bis 55	56 und mehr
2013	4	101	102	203	95	30	30	32	62	49
2014	4	101	130	221	100	29	46	47	60	39
2015	4	101	131	220	103	23	48	26	59	64
2016	4	101	146	247	108	28	54	26	62	64
2017	4	86	151	237	109	29	50	29	62	67
2018	4	84	161	247	112	25	58	28	55	81
2019	4	84	170	254	114	24	73	24	50	83
2020	3	78	177	257	113	25	71	27	48	86
2021	3	78	172	250	105	20	70	30	43	87
2022	3	75	176	250	103	19	65	37	39	90

Quelle: Hagsfelder Werkstätten & Wohngemeinschaft Karlsruhe gGmbH (HWK).

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.18

Betreute Personen¹ nach dem Betreuungsgesetz in Karlsruhe

¹ Eine rechtliche Betreuung erhalten volljährige Menschen, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen können.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde – Betreuungsbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 736

Zugänge an Betreuungen/einstweiligen Anordnungen im Kalenderjahr nach Alter, Geschlecht und Unterbringung in Karlsruhe

Alter in Jahren	2018		2019		2020		2021		2022	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
18 bis 30	88	12,6	89	12,6	74	10,9	84	11,9	98	13,8
31 bis 40	39	5,6	53	7,5	49	7,2	50	7,1	46	6,5
41 bis 50	40	5,7	45	6,4	52	7,6	46	6,5	60	8,4
51 bis 60	82	11,7	93	13,2	108	15,8	79	11,2	99	13,9
61 bis 70	102	14,6	81	11,5	81	11,9	125	17,7	108	15,2
71 bis 80	138	19,8	134	19,0	146	21,4	127	18,0	129	18,1
81 bis 90	171	24,5	170	24,1	138	20,2	146	20,7	134	18,8
über 90	38	5,4	39	5,5	34	5,0	50	7,1	37	5,2
Insgesamt	698	100	704	100	682	100	707	100	711	100
davon										
Männer	349	50,0	368	52,3	371	54,4	376	53,2	359	50,5
Frauen	349	50,0	336	47,7	311	45,6	330	46,7	352	49,5
in stationärer Einrichtung ¹	167	23,9	189	26,8	165	24,2	250	35,4	431	60,6
außerhalb stationärer Einrichtung	531	76,1	515	73,2	517	75,8	457	64,6	280	39,4

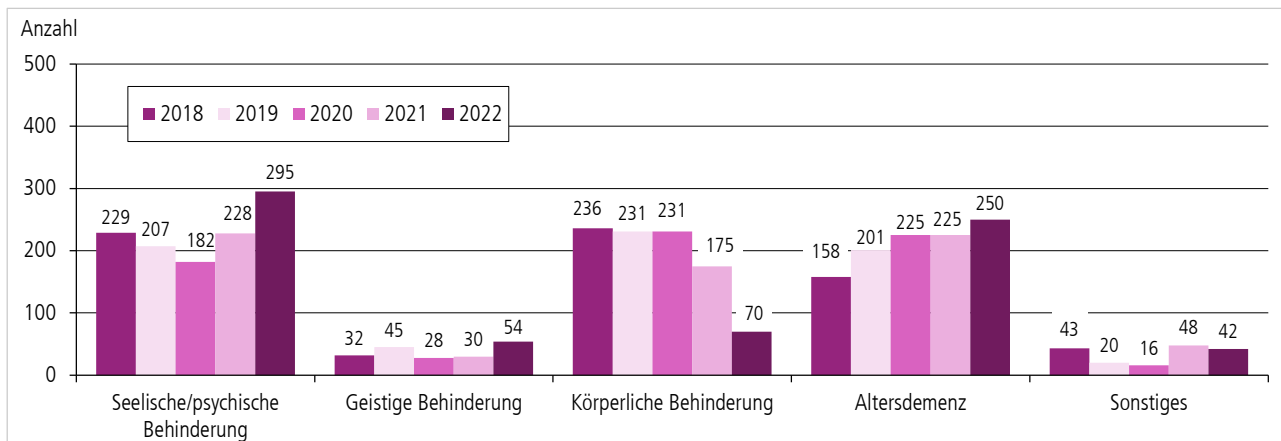
¹ Bei Betreuungsverfügung.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde – Betreuungsbehörde.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.19

Zugänge an Betreuungen/einstweiligen Anordnungen im Kalenderjahr nach dem überwiegenden Grund der Betreuung in Karlsruhe



Ohne Mehrfachnennungen.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde – Betreuungsbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 737

Beendete Betreuungen¹ nach dem Grund der Beendigung in Karlsruhe

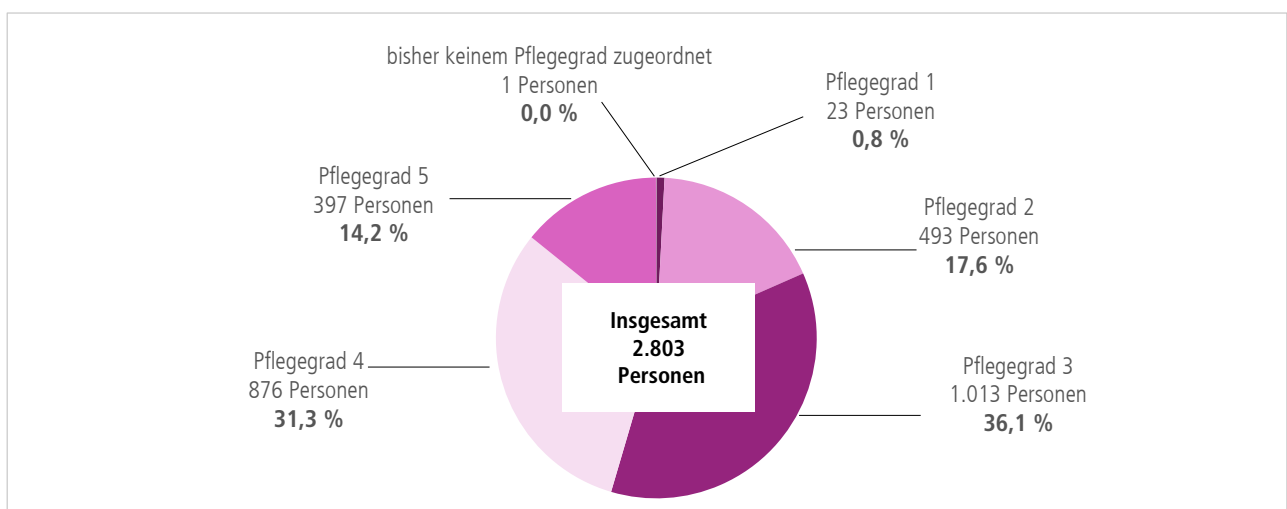
Merkmal	2018	2019	2020	2021	2022
Wegfall der Voraussetzungen	149	177	119	143	166
Wegzug	138	154	124	120	160
Tod	426	478	295	530	330
Insgesamt	713	809	538	793	656

¹ Eine rechtliche Betreuung erhalten volljährige Menschen, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen können.

Quelle: Stadt Karlsruhe | Sozial- und Jugendbehörde – Betreuungsbehörde.
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.20

Pflegebedürftige in Karlsruher Pflegeheimen nach Pflegestufen 2021



Stand jeweils 15. Dezember.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 738

Plätze und versorgte Personen in Karlsruher Pflegeheimen

Bezeichnung	2013	2015	2017	2019	2021
Anzahl Pflegeheime	47	51	48	46	51
Pflegebedürftige in Pflegeheimen	3.244	3.219	3.173	2.888	2.803
je 1.000 Einwohner*innen ab 65 Jahren	53	52	50	46	43
davon					
Pflegestufe I	1.227	1.239	X	X	X
Pflegestufe II	1.267	1.272	X	X	X
Pflegestufe III zusammen	650	675	X	X	X
darunter Härtefälle	18	25	X	X	X
bisher keiner Pflegestufe zugeordnet	100	33	X	X	X
davon					
Pflegegrad 1	X	X	29	18	23
Pflegegrad 2	X	X	668	606	493
Pflegegrad 3	X	X	995	1.051	1.013
Pflegegrad 4	X	X	974	814	876
Pflegegrad 5	X	X	484	388	397
bisher keinem Pflegegrad zugeordnet	X	X	23	11	1
Verfügbare Plätze in Pflegeheimen für vollstationäre Pflege	3.261	3.346	3.083	2.680	2.697
je 1.000 Einwohner*innen ab 65 Jahren	57	59	54	46	46
für teilstationäre Pflege zusammen	106	146	139	171	199

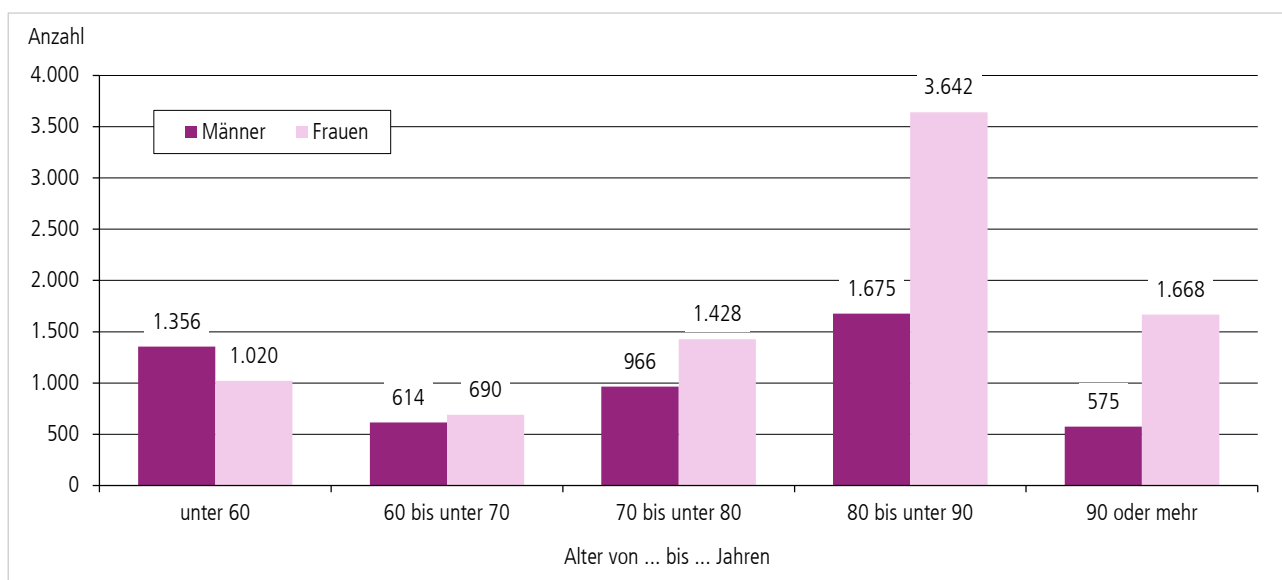
Stand jeweils 15. Dezember.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.21

Pflegebedürftige in Karlsruhe nach dem Geschlecht und ausgewählten Altersstufen am 15. Dezember 2021

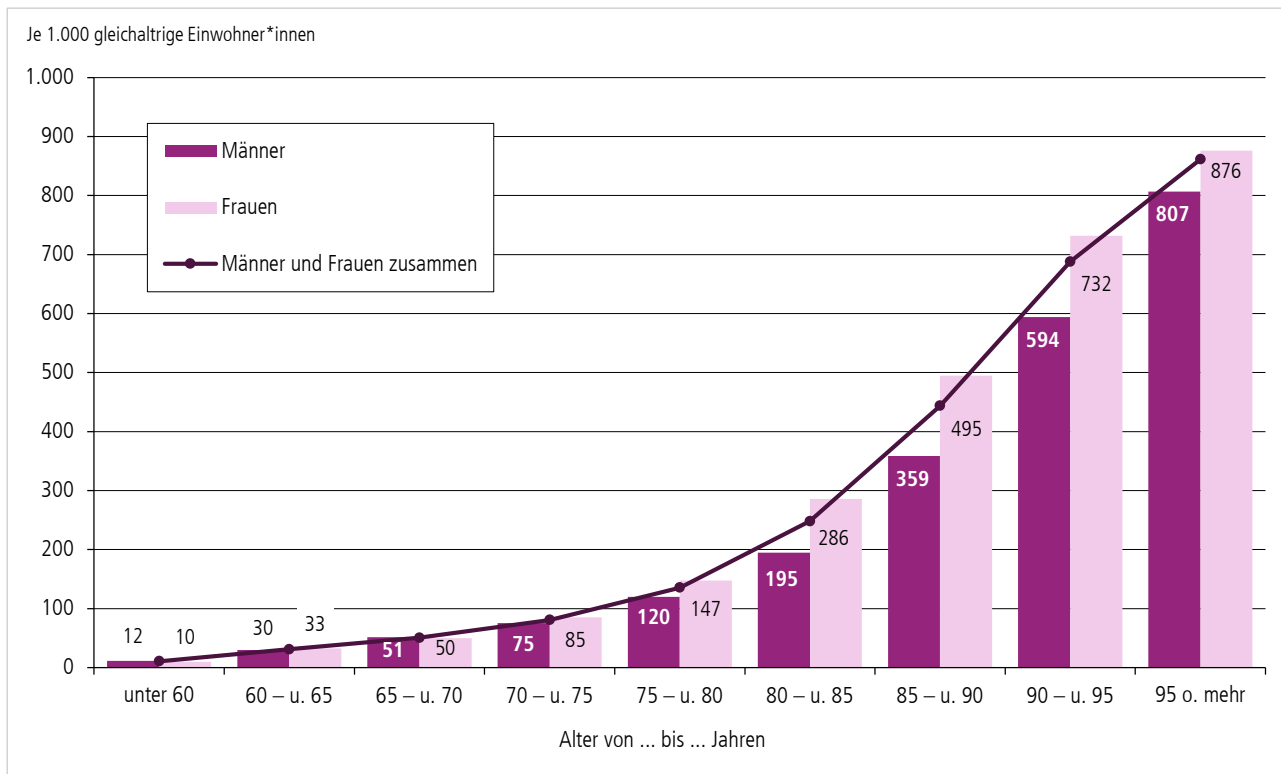
Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.22

Pflegebedürftige in Karlsruhe bezogen auf 1.000 gleichaltrige Einwohnerinnen und Einwohner¹ am 15. Dezember 2021 nach Alter und Geschlecht



¹ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, ohne meldepflichtige Personen in der Landesaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (LEA).

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quellen: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, eigene Berechnungen.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 739

Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Karlsruhe am 15. Dezember 2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden

Alter in Jahren	Leistungsempfänger*innen							
	Insgesamt	ambulante Pflege	vollstationäre Pflege			Pflegegeld ¹	mit Pflege- grad 1 und ausschließlich landes- rechtlichen bzw. ohne Leistungen ²	mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege
			zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege			
Insgesamt								
Unter 60	2.376	209	144	144	.	1.660	363	.
60 bis unter 65	564	62	113	113	.	307	82	.
65 bis unter 70	740	107	107	106	.	397	129	.
70 bis unter 75	1.039	159	151	146	5	576	153	.
75 bis unter 80	1.355	211	253	248	5	702	188	.
80 bis unter 85	2.741	506	500	483	17	1.357	378	.
85 bis unter 90	2.576	561	609	595	14	1.148	257	.
90 bis unter 95	1.640	379	491	480	11	674	96	.
95 und älter	603	174	212	212	.	207	10	.
Insgesamt	13.634	2.368	2.580	2.527	53	7.028	1.656	2
Pflegegrad 1								
Unter 60	388	22	3	3	-	-	363	.
60 bis unter 65	92	9	.	.	-	-	82	.
65 bis unter 70	150	18	3	3	-	-	129	.
70 bis unter 75	192	36	3	3	-	-	153	.
75 bis unter 80	210	18	3	3	-	-	188	.
80 bis unter 85	446	68	.	.	-	-	378	.
85 bis unter 90	327	64	5	5	-	-	257	.
90 bis unter 95	137	39	.	.	-	-	96	.
95 und älter	19	8	.	.	-	-	10	.
Zusammen	1.961	282	21	21	-	-	1.656	2
Pflegegrad 2								
Unter 60	788	62	44	44	.	682	-	-
60 bis unter 65	210	19	16	16	.	175	-	-
65 bis unter 70	295	44	19	18	.	232	-	-
70 bis unter 75	375	55	30	26	4	290	-	-
75 bis unter 80	505	79	34	31	3	392	-	-
80 bis unter 85	1.099	216	89	81	8	794	-	-
85 bis unter 90	996	251	102	95	7	643	-	-
90 bis unter 95	580	166	79	73	6	335	-	-
95 und älter	171	67	28	28	.	76	-	-
Zusammen	5.019	959	441	412	29	3.619	-	-
Pflegegrad 3								
Unter 60	765	69	39	39	.	657	-	-
60 bis unter 65	157	19	39	39	.	99	-	-
65 bis unter 70	194	32	39	39	.	123	-	-
70 bis unter 75	295	45	38	37	.	212	-	-
75 bis unter 80	408	81	95	93	.	232	-	-
80 bis unter 85	739	149	190	184	6	400	-	-
85 bis unter 90	765	163	220	214	6	382	-	-
90 bis unter 95	533	129	176	172	4	228	-	-
95 und älter	214	60	67	67	.	87	-	-
Zusammen	4.070	747	903	884	19	2.420	-	-

1 Stichtag: 31. Dezember 2021. Ohne Empfängerinnen und Empfänger von Kombinationsleistungen, die schon bei der ambulanten oder stationären Pflege enthalten sind.

2 Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag beziehungsweise ohne Leistungen der ambulanten Pflegedienste oder Pflegeheime.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

noch Tabelle 739

**Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Karlsruhe am 15. Dezember 2021
nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden**

Alter in Jahren	Leistungsempfänger*innen							
	Insgesamt	ambulante Pflege	vollstationäre Pflege			Pflegegeld ¹	mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landes- rechtlichen bzw. ohne Leistungen ²	mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege
			zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege			
Pflegegrad 4								
Unter 60	294	38	40	40	.	216	-	-
60 bis unter 65	77	12	36	36	.	29	-	-
65 bis unter 70	81	11	33	33	.	37	-	-
70 bis unter 75	131	15	53	53	.	63	-	-
75 bis unter 80	167	27	79	79	.	61	-	-
80 bis unter 85	358	57	159	156	.	142	-	-
85 bis unter 90	361	68	194	194	.	99	-	-
90 bis unter 95	272	34	155	154	.	83	-	-
95 und älter	139	35	75	75	.	29	-	-
Zusammen	1.880	297	824	820	4	759	-	-
Pflegegrad 5								
Unter 60	141	18	18	18	.	105	-	-
60 bis unter 65	28	.	21	21	.	4	-	-
65 bis unter 70	20	.	13	13	.	5	-	-
70 bis unter 75	46	8	27	27	.	11	-	-
75 bis unter 80	65	6	42	42	.	17	-	-
80 bis unter 85	99	16	62	62	.	21	-	-
85 bis unter 90	126	15	87	86	.	24	-	-
90 bis unter 95	118	11	79	79	.	28	-	-
95 und älter	60	4	41	41	.	15	-	-
Zusammen	703	83	390	389	1	230	-	-

1 Stichtag: 31. Dezember 2021. Ohne Empfängerinnen und Empfänger von Kombinationsleistungen, die schon bei der ambulanten oder stationären Pflege enthalten sind.

2 Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 mit ausschließlich Leistungen der nach landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag beziehungsweise ohne Leistungen der ambulanten Pflegedienste oder Pflegeheime.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 740

Pflegebedürftige in ambulanten Pflegediensten in Karlsruhe am 15. Dezember 2021 nach Altersgruppen, Geschlecht¹ und Pflegegraden

Alter in Jahren	Pflegebedürftige durch Pflegedienste versorgt				
	Insgesamt	männlich	%	weiblich	%
Insgesamt					
Unter 60	209	106	50,7	103	49,3
60 bis unter 65	62	28	45,2	34	54,8
65 bis unter 70	107	46	43,0	61	57,0
70 bis unter 75	159	58	36,5	101	63,5
75 bis unter 80	211	81	38,4	130	61,6
80 bis unter 85	506	151	29,8	355	70,2
85 bis unter 90	561	163	29,1	398	70,9
90 bis unter 95	379	112	29,6	267	70,4
95 und älter	174	43	24,7	131	75,3
Insgesamt	2.368	788	33,3	1.580	66,7
Pflegegrad 1					
Unter 60	22	8	36,4	14	63,6
60 bis unter 65	9	3	33,3	6	66,7
65 bis unter 70	18	6	33,3	12	66,7
70 bis unter 75	36	14	38,9	22	61,1
75 bis unter 80	18	6	33,3	12	66,7
80 bis unter 85	68	11	16,2	57	83,8
85 bis unter 90	64	14	21,9	50	78,1
90 bis unter 95	39	13	33,3	26	66,7
95 und älter	8	4	50,0	4	50,0
Zusammen	282	79	28,0	203	72,0
Pflegegrad 2					
Unter 60	62	38	61,3	24	38,7
60 bis unter 65	19	8	42,1	11	57,9
65 bis unter 70	44	15	34,1	29	65,9
70 bis unter 75	55	17	30,9	38	69,1
75 bis unter 80	79	24	30,4	55	69,6
80 bis unter 85	216	54	25,0	162	75,0
85 bis unter 90	251	56	22,3	195	77,7
90 bis unter 95	166	39	23,5	127	76,5
95 und älter	67	14	20,9	53	79,1
Zusammen	959	265	27,6	694	72,4
Pflegegrad 3					
Unter 60	69	29	42,0	40	58,0
60 bis unter 65	19	8	42,1	11	57,9
65 bis unter 70	32	18	56,3	14	43,8
70 bis unter 75	45	16	35,6	29	64,4
75 bis unter 80	81	34	42,0	47	58,0
80 bis unter 85	149	51	34,2	98	65,8
85 bis unter 90	163	60	36,8	103	63,2
90 bis unter 95	129	40	31,0	89	69,0
95 und älter	60	12	20,0	48	80,0
Zusammen	747	268	35,9	479	64,1

¹ Personen mit der Geschlechtsangabe "divers" oder "ohne Angabe (nach dem Personenstandsgesetz)" werden aufgrund der geringen Fallzahlen nicht separat ausgewiesen, sondern per Zufallsprinzip auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

noch Tabelle 740

**Pflegebedürftige in ambulanten Pflegediensten in Karlsruhe am 15. Dezember 2021
nach Altersgruppen, Geschlecht¹ und Pflegegraden**

Alter in Jahren	Pflegebedürftige durch Pflegedienste versorgt				
	Insgesamt	männlich	%	weiblich	%
Pflegegrad 4					
Unter 60	38	18	47,4	20	52,6
60 bis unter 65	12	7	58,3	5	41,7
65 bis unter 70	11	5	45,5	6	54,5
70 bis unter 75	15	8	53,3	7	46,7
75 bis unter 80	27	13	48,1	14	51,9
80 bis unter 85	57	28	49,1	29	50,9
85 bis unter 90	68	26	38,2	42	61,8
90 bis unter 95	34	16	47,1	18	52,9
95 und älter	35	12	34,3	23	65,7
Zusammen	297	133	44,8	164	55,2
Pflegegrad 5					
Unter 60	18	13	72,2	5	27,8
60 bis unter 65	.	.	.	.	.
65 bis unter 70	.	.	.	.	.
70 bis unter 75	8	3	37,5	5	62,5
75 bis unter 80	6	.	.	.	.
80 bis unter 85	16	7	43,8	9	56,3
85 bis unter 90	15	7	46,7	8	53,3
90 bis unter 95	11	4	36,4	7	63,6
95 und älter	4	.	.	.	.
Zusammen	83	43	51,8	40	48,2

¹ Personen mit der Geschlechtsangabe "divers" oder "ohne Angabe (nach dem Personenstandsgesetz)" werden aufgrund der geringen Fallzahlen nicht separat ausgewiesen, sondern per Zufallsprinzip auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 741

Stationär untergebrachte Pflegebedürftige in Karlsruhe am 15. Dezember 2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden

Alter in Jahren	Pflegebedürftige vollstationär insgesamt	darunter nach Art der Pflegeleistung			
		Dauerpflege	Kurzzeitpflege	außerdem: mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege	nachrichtlich: teilstationäre Pflege (Grad 2-5) ¹
Insgesamt					
Unter 60	144	144	.	.	.
60 bis unter 65	113	113	.	.	.
65 bis unter 70	107	106	.	.	9
70 bis unter 75	151	146	.	.	19
75 bis unter 80	253	248	5	.	29
80 bis unter 85	500	483	17	.	74
85 bis unter 90	609	595	14	.	46
90 bis unter 95	491	480	11	.	27
95 und älter	212	212	.	.	11
Insgesamt	2.580	2.527	53	2	221
Pflegegrad 1					
Unter 60	3	3	-	.	X
60 bis unter 65	.	.	-	.	X
65 bis unter 70	3	3	-	.	X
70 bis unter 75	3	3	-	.	X
75 bis unter 80	3	3	-	.	X
80 bis unter 85	.	.	-	.	X
85 bis unter 90	5	5	-	.	X
90 bis unter 95	.	.	-	.	X
95 und älter	.	.	-	.	X
Zusammen	21	21	-	2	X
Pflegegrad 2					
Unter 60	44	44	.	X	.
60 bis unter 65	16	16	.	X	.
65 bis unter 70	19	18	.	X	.
70 bis unter 75	30	26	4	X	4
75 bis unter 80	34	31	3	X	5
80 bis unter 85	89	81	8	X	15
85 bis unter 90	102	95	7	X	13
90 bis unter 95	79	73	6	X	7
95 und älter	28	28	.	X	3
Zusammen	441	412	29	X	52
Pflegegrad 3					
Unter 60	39	39	.	X	.
60 bis unter 65	39	39	.	X	.
65 bis unter 70	39	39	.	X	.
70 bis unter 75	38	37	.	X	10
75 bis unter 80	95	93	.	X	13
80 bis unter 85	190	184	6	X	40
85 bis unter 90	220	214	6	X	21
90 bis unter 95	176	172	4	X	13
95 und älter	67	67	.	X	8
Zusammen	903	884	19	X	110

¹ Empfängerinnen und Empfänger von Tages- und Nachtpflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege.

Sie sind dadurch bereits bei der Zahl der Pflegebedürftigen insgesamt erfasst und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Ausgenommen sind Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 (diese erhalten kein Pflegegeld und werden daher in der Summierung der Pflegebedürftigen insgesamt berücksichtigt)

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

noch Tabelle 741

**Stationär untergebrachte Pflegebedürftige in Karlsruhe am 15. Dezember 2021
nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden**

Alter in Jahren	Pflegebedürftige vollstationär insgesamt	darunter nach Art der Pflegeleistung			
		Dauerpflege	Kurzzeitpflege	außerdem: mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege	nachrichtlich: teilstationäre Pflege (Grad 2-5) ¹
Pflegegrad 4					
Unter 60	40	40	.	X	.
60 bis unter 65	36	36	.	X	.
65 bis unter 70	33	33	.	X	.
70 bis unter 75	53	53	.	X	3
75 bis unter 80	79	79	.	X	10
80 bis unter 85	159	156	.	X	16
85 bis unter 90	194	194	.	X	12
90 bis unter 95	155	154	.	X	6
95 und älter	75	75	.	X	.
Zusammen	824	820	4	X	52
Pflegegrad 5					
Unter 60	18	18	.	X	.
60 bis unter 65	21	21	.	X	.
65 bis unter 70	13	13	.	X	.
70 bis unter 75	27	27	.	X	.
75 bis unter 80	42	42	.	X	.
80 bis unter 85	62	62	.	X	3
85 bis unter 90	87	86	.	X	.
90 bis unter 95	79	79	.	X	.
95 und älter	41	41	.	X	.
Zusammen	390	389	1	X	7

¹ Empfängerinnen und Empfänger von Tages- und Nachtpflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege.

Sie sind dadurch bereits bei der Zahl der Pflegebedürftigen insgesamt erfasst und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Ausgenommen sind Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 (diese erhalten kein Pflegegeld und werden daher in der Summierung der Pflegebedürftigen insgesamt berücksichtigt).

Die Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Aktuellere Daten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 742

Studierendenwohnheime in Karlsruhe

Träger	Zahl der Wohnheime ¹					Belegte Heimplätze ²				
	2018	2019	2020	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
Studierendenwerk Karlsruhe	18	18	18	18	17	2.274	2.271	2.192	2.187	2.164
Studierendenwohnheime des KIT e. V.	4	4	4	4	5	1.276	1.276	1.276	1.201	1.379
Katholische Studierendenwohnheime	2	2	2	2	2	259	259	259	258	258
Sonstige	30	30	34	33	34	1.332	1.335	1.485	1.421	1.478
Insgesamt	54	54	58	57	58	5.141	5.141	5.212	5.067	5.279

1 Eigene Erhebungen; soweit Meldungen vorliegen.

2 Jeweils Wintersemester.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Tabelle 743

Anteil der in Karlsruher Studierendenwohnheimen untergebrachten Studierenden

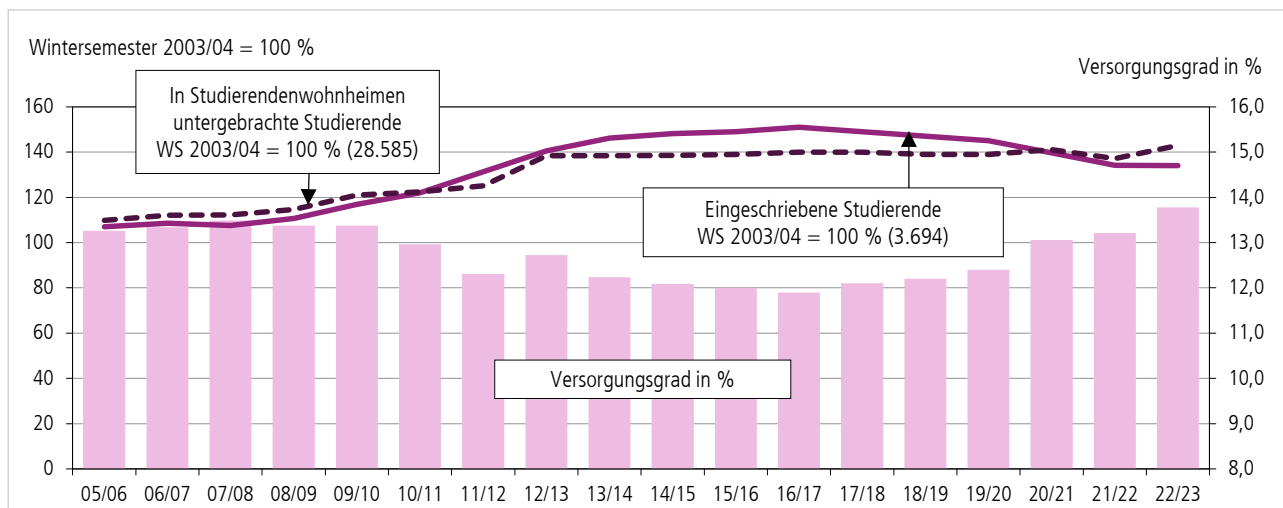
Wintersemester	Eingeschriebene Studierende insgesamt	In Studierendenwohnheimen untergebrachte Studierende ¹	Versorgungsgrad in %
2013/14	41.785	5.113	12,2
2014/15	42.346	5.120	12,1
2015/16	42.607	5.120	12,0
2016/17	43.247	5.164	11,9
2017/18	42.592	5.168	12,1
2018/19	41.996	5.141	12,2
2019/20	41.324	5.141	12,4
2020/21	39.911	5.212	13,1
2021/22	38.357	5.067	13,2
2022/23	38.315	5.279	13,8

1 Eigene Erhebungen; soweit Meldungen vorliegen.

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.

Abbildung 7.23

Entwicklung der Studierendenzahlen in Karlsruhe



Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Statistisches Jahrbuch 2023.